

Wirtschaftspläne 2025

und

Ergebnis- und Finanzpläne 2024 bis 2028

für das LWL-Heilpädagogische Kinderheim
Hamm,
das LWL-Jugendheim Tecklenburg
und für das LWL-Jugendhilfezentrum Marl

- Entwurf -

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Gesamtübersicht Erfolgspläne	2
Rechtsgrundlagen für die Wirtschafts- und Finanzplanung	3
Erläuterungen und Ausführungsbestimmungen zu den Erfolgsplänen	4
Erläuterungen und Ausführungsbestimmungen zu den Vermögens- und Finanzplänen	5
Wirtschaftsplan des LWL-Heilpäd. Kinderheims Hamm	6
Wirtschaftsplan des LWL-Jugendheims Tecklenburg	29
Wirtschaftsplan des LWL-Jugendhilfezentrums Marl	51

Gesamtübersicht Erfolgspläne 2025

LWL-Jugendhilfeeinrichtungen	Erträge 2025 EUR	Aufwendungen 2025 EUR
LWL- Heilpädagogisches Kinderheim Hamm	32.298.300,00	32.298.300,00
LWL-Jugendheim-Tecklenburg	26.635.000,00	26.635.000,00
LWL-Jugendhilfezentrum Marl	22.132.635,24	22.132.635,24
Summe	81.065.935,24	81.065.935,24

Rechtsgrundlagen für die Wirtschafts- und Finanzplanung

Das LWL-Jugendhilfezentrum Marl, das LWL-Heilpäd. Kinderheim Hamm und das LWL-Jugendheim Tecklenburg werden nach der Eigenbetriebsverordnung (EigVO), der Landschaftsverbandsordnung (LVerbO) und der Betriebssatzung wie Eigenbetriebe als organisatorisch und wirtschaftlich eigenständige Einrichtungen ohne Rechtspersönlichkeit nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten geführt. Sie werden als Sondervermögen verwaltet und nachgewiesen.

Für jede Einrichtung ist vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres ein Wirtschaftsplan sowie eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung aufzustellen. Der Wirtschaftsplan gliedert sich in den Erfolgsplan, den Vermögensplan und die Stellenübersicht.

Der *Erfolgsplan* enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres.

In der *Stellenübersicht* ist das im Wirtschaftsjahr erforderliche Personal ausgewiesen. Die in den Heimen beschäftigten Beamten werden außerdem im Stellenplan zum Haushalt des Landschaftsverbandes geführt.

Im *Vermögensplan* werden die voraussehbaren Einzahlungen und Auszahlungen nachgewiesen, die sich aus Investitionen und aus der Kreditwirtschaft des Eigenbetriebes ergeben. Er enthält darüber hinaus die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten der Folgejahre.

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung besteht aus einer Übersicht über die Entwicklungen der Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplans sowie der Auszahlungen und Deckungsmittel des Vermögensplanes nach Jahren gegliedert.

Erläuterungen und Ausführungsbestimmungen zu den Erfolgsplänen

1. Erläuterungen

Die Erfolgspläne des LWL-Jugendhilfezentrums Marl, des LWL-Heilpäd. Kinderheimes Hamm und des LWL-Jugendheimes Tecklenburg stellen eine Vorkalkulation der Selbstkosten für das Wirtschaftsjahr 2025 dar.

Die Vereinbarung und Abrechnung der Entgelte erfolgt auf der Basis der gesetzlichen Bestimmungen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (SGB VIII).

2. Ausführungsbestimmungen

Die Ausführung der Erfolgspläne richtet sich nach den entsprechenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) und der Betriebssatzung der Kinder- und Jugendheime des Landschaftsverbandes.

Alle veranschlagten Einzelansätze sind gegenseitig deckungsfähig. Über die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit innerhalb der Erfolgspläne entscheidet grundsätzlich die Betriebsleitung der Heime. Es obliegt der Betriebsleitung, etwaige Verschiebungen innerhalb der Einzelposten im Rahmen der Gesamtsumme des Erfolgsplanes rechtzeitig auszugleichen.

Bei der Ausführung des Erfolgsplanes sollen die Aufwendungen die erwirtschafteten Erträge nicht überschreiten. Dabei sind die Regelungen des § 15 Abs. 3 EigVO zu beachten.

Leistungsentgelte sind einrichtungsspezifisch für einen zukünftigen Wirtschaftszeitraum (Vereinbarungszeitraum) unter Berücksichtigung der vom Einrichtungsträger für diesen Zeitraum kalkulierten Kosten zu vereinbaren. Nachträgliche Ausgleichs finden nicht statt.

Erläuterungen und Ausführungsbestimmungen zu den Vermögens- und mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplänen

1. Erläuterungen

Entsprechend § 16 EigVO sind in die Vermögenspläne die voraussichtlichen Einzahlungen und Auszahlungen des Wirtschaftsjahres 2025, die sich aus Investitionen der Heime ergeben, eingestellt worden. Verpflichtungsermächtigungen sind nicht notwendig.

Auf der Basis der Vermögenspläne und der Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplanes wurde eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung gemäß § 18 EigVO für die Jahre 2024 – 2028 entwickelt.

2. Ausführungsbestimmungen

Die Ausführung der Vermögenspläne richtet sich nach den entsprechenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) und der Betriebssatzung der Jugendheime des Landschaftsverbandes.

Wirtschaftsplan 2025

LWL-Heilpädagogisches Kinderheim Hamm

Jugendhilfeeinrichtung

Anschrift: Lisenkamp 27
59071 Hamm

Telefon: 02381 97366-0

Fax: 02381 97366-11

E-Mail: lwl-heikihamm@lwl.org

Betriebsleitung: **Frank Herber**
Betriebsleiter

Cornelia Kowitz
Stellvertretende Betriebsleiterin

Inhaltsverzeichnis

1. Kurzinformation zur Einrichtung
2. Organigramm der Einrichtung
3. Belegungsaufstellung der Einrichtung
4. Erfolgsplan 2025
5. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2025
6. Stellenübersicht 2025
7. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028
8. Übersicht über die Entwicklung der Deckungsverhältnisse des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028
9. Ergebnis- und Finanzplan im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028

1. Kurzinformation zur Einrichtung

Der vorliegende Wirtschaftsplan 2025 weist insgesamt 255 Plätze (Wirtschaftsplan 2024 = 252 Plätze) aus. Für das Jahr 2025 wird wegen der hohen Nachfrage an stationären Plätzen mit einer sehr stabilen Belegung geplant. Hinzu kommen die ambulanten Angebote und der Pflegekinderdienst. Die Abrechnung von präventiv-sozialraumorientierten Leistungen erfolgt größtenteils pauschaliert.

1.1 Aufgabenstellung der Einrichtung

Das LWL-Heilpädagogische Kinderheim Hamm verfügt über ein umfassendes ambulantes und stationäres Hilfeangebot für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und deren Familien und orientiert sich am regionalen und überregionalen Bedarf, um Hilfen aus einer Hand bedarfsgerecht anbieten zu können. Diese Hilfen sind zum Teil in der örtlichen Jugendhilfestruktur stark vernetzt. Einige bewegen sich an den Schnittstellen zum Gesundheits- und Bildungssystem. Dabei sind präventiv-strukturelle Angebote in sog. Sozialräumen feste Bestandteile des Leistungsspektrums.

Konkret werden Hilfen angeboten, die es Kindern, Jugendlichen und deren Eltern ermöglichen, im Lebensalltag Erfahrungen zu machen, auf deren Grundlage sie ein Leben in der Familie, der Schule, dem Beruf und in der Freizeit selbstständig und eigenverantwortlich gestalten können. Insbesondere die Erfüllung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdungen ist eine kontinuierliche Aufgabe. Neben den Hilfen zur Erziehung werden ebenfalls Beratungs- und Betreuungsangebote sozialräumlich umgesetzt. Zunehmend werden die Leistungsangebote ebenfalls durch die Eingliederungshilfe in Anspruch genommen.

Die Aufgabenstellung der Einrichtung leitet sich aus dem § 85 SGB VIII ab und umfasst in der konkreten Umsetzung Hilfen zur Erziehung (§§ 27 ff. SGB VIII), Hilfen für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII), Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII), gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und ihre Kinder (§ 19 SGB VIII), Angebote der Schulsozialarbeit (§ 13 SGB VIII) und Maßnahmen der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie (§ 16 SGB VIII). Viele Angebote der Einrichtung stehen auch Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen inklusiv zur Verfügung, die eine Anspruchsgrundlage nach Leistungen zur Teilhabe an Bildung (§§ 75, 112 SGB IX) und/oder Leistungen der Sozialen Teilhabe (§§ 76, 113 SGB IX) haben.

Die Einrichtung ist ein unverzichtbarer Dienstleister für die Kommunen in den o. g. Tätigkeitsfeldern. Sie hat eine differenzierte dezentrale Angebotsstruktur entwickelt, die von den Jugendämtern gerne genutzt wird, was die über die Jahre gewachsene Anfrage- und Belegungsstruktur zeigt. Neue und veränderte Bedarfe werden laufend aufgegriffen und das Angebotsspektrum gegebenenfalls angepasst. Die Einrichtung genießt bei den Jugendämtern Vertrauen hinsichtlich ihrer fachlichen Qualität, Verlässlichkeit, Wirtschaftlichkeit und Transparenz.

1.2 Leistungsangebote der Einrichtung

Die Einrichtung hat regionale „Stammkunden“, wird aber auch überregional von fast allen Jugendämtern in Westfalen-Lippe angefragt. Vor Ort ist sie vielfach feste Partnerin der Jugendhilfelandschaft. Überregional wird sie insbesondere mit ihrer Problemlösekompetenz

für komplexe Aufgaben angefragt. Sie nimmt den Auftrag ernst, auch für möglichst viele derjenigen Kinder und Jugendlichen Angebote zu machen, die von anderen Einrichtungen nicht aufgenommen werden, und versteht sich dabei als verlässliche Partnerin der Jugendämter und des LWL-Landesjugendamtes auch in Betreuungsnotlagen. Einzelne Projekte werden explizit gemeinsam mit Trägern der örtlichen öffentlichen Jugendhilfe und teilweise mit Kooperationspartnern der freien Wohlfahrtspflege abgestimmt, geplant und umgesetzt. Darüber hinaus bietet sie ihre Leistungen auch in Kooperation und im Auftrag anderer LWL-Partner, wie z. B. dem LWL-Referat Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche oder nach Vermittlung durch das Referat Erzieherische Hilfe des Landesjugendamtes an.

Stationäre Angebote:

Insgesamt besteht der stationäre Bereich aus:

- 7 Regelwohngruppen in Hamm, Möhnesee-Stockum, Dortmund, Ahlen und Warendorf
- 15 unterschiedlich konzipierten Intensivwohngruppen in Hamm, Soest, Lüdinghausen, Werl, Senden, Selm, Möhnesee, Ascheberg, Ahlen und Castrop-Rauxel
- 3 Mutter/Vater – Kind Einrichtungen in Dortmund
- Angeboten im Sozialpädagogisch Betreuten Wohnen im Bereich Hamm, Warendorf, Selm, Senden, Ahlen und Soest
- Diversen Trainingswohnungen und Appartements zur Verselbstständigung im Bereich Hamm, Selm, Werl, Senden, Soest, Dortmund, Ahlen, Möhnesee, Lüdinghausen und Castrop-Rauxel

Ambulante Arbeit:

In der ambulanten Arbeit erfolgt die Betreuung von Kindern, Jugendlichen und/oder deren Familien im Rahmen von Sozialpädagogischen und Familienpädagogischen Zentren in Hamm Selm und in Castrop-Rauxel.

Pflegekinderdienst:

Im Pflegekinderdienst erfolgt die Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Westfälischen Pflegefamilien, Erziehungsstellen, Bereitschaftspflegestellen und Pflegefamilien für Kinder mit Behinderungen (Steppke). Aktuell gibt es zwei Teams für den Pflegekinderdienst in der Einrichtung. Diese befinden sich in Ahlen und in Selm.

Individualpädagogische Maßnahmen (IPM):

Im Rahmen Individualpädagogischer Maßnahmen werden Kurz- und Langzeitprojekte sowie Betreuungsprojekte im In- und Ausland angeboten.

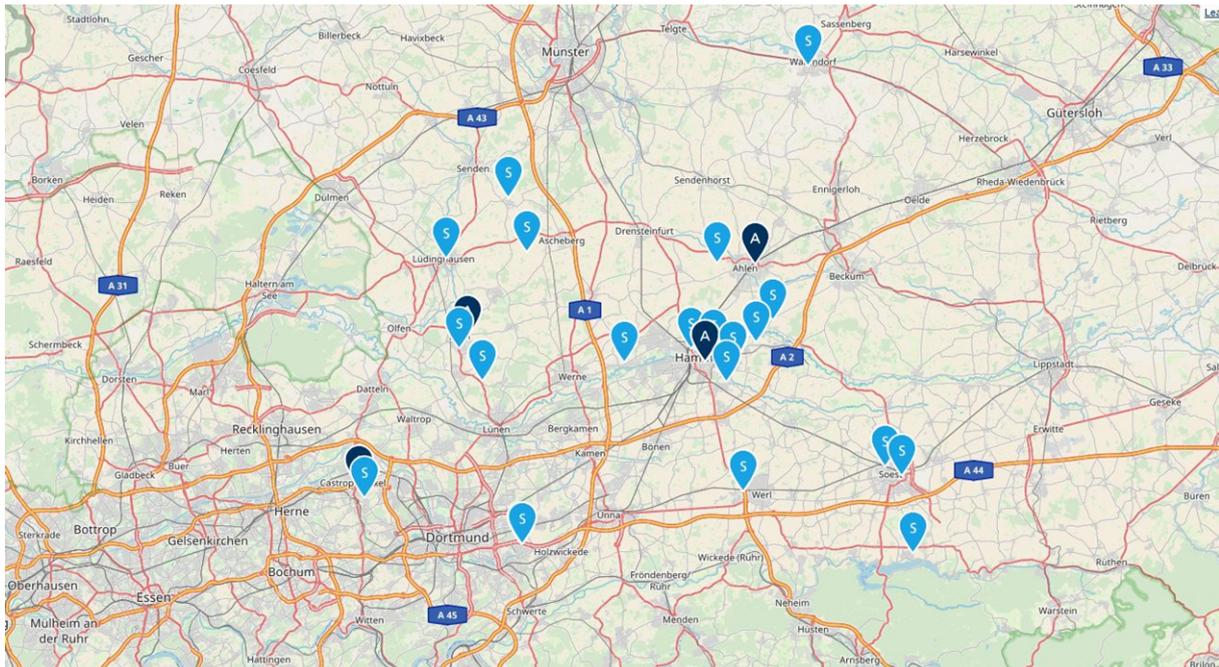
Angebote in Schulen:

Die Einrichtung ist Träger des Kommunalen Unterstützungssystems der Stadt Hamm (KUS I und II), in dem die „Offene Ganztagsbetreuung“ an der Schule für emotionale und soziale Entwicklung in Hamm, einschließlich der Schulsozialarbeit und integrativer Hilfen, in einem interdisziplinären Team als systemisches Angebot zusammengefasst sind. Kommunale

Schulsozialarbeit wird darüber hinaus in verschiedenen Schulen in Selm und Hamm durch Mitarbeitende des LWL-Heilpädagogischen Kinderheims Hamm umgesetzt.

Stadtteilzentren:

Im Rahmen von vier Stadtteilzentren in Hamm bietet die Einrichtung präventiv-strukturelle Angebote im Kontext von Präventionskoordination und Jugendförderung sowie aufsuchender Angebote. Diese Angebote werden zum Teil gemeinsam mit Trägern der freien Wohlfahrtspflege unter städtischer Steuerung angeboten.



1.3 Aktuelle Entwicklungen und Planungen der Einrichtung

Die Nachfrage bei den stationären Angeboten ist sehr gut. Der Bedarf nach Unterbringung von Kindern und Jugendlichen ist sehr hoch und übersteigt der Erfahrung der Einrichtung nach die Angebotskapazitäten der Jugendhilfeträger deutlich. Der überwiegende Teil dieser stationären Anfragen stellt sehr komplexe Hilfebedarfe dar und befindet sich im Segment der Intensivwohngruppen. Darüber hinaus werden auch für die Regelgruppenanfragen häufig besondere Bedarfe festgestellt, die einen pädagogischen Mehraufwand bedeuten und daher mit sogenannten aufgesattelten Maßnahmen (Leistungen, die über die Grundbetreuung der Regelwohngruppe hinausgehen) aufgenommen werden. Mehr als die Hälfte der Aufnahmen im Regelbereich werden über die Struktur der aufgesattelten Maßnahmen betreut.

Über das klassische stationäre Setting hinaus baut die Einrichtung ihre Angebote des Sozialpädagogisch Betreuten Wohnens (SBW) weiter aus. Ziel ist es, bis Ende 2025 mit den örtlichen Schwerpunkten Hamm und Soest weitere Plätze aufgebaut zu haben, um für Heranwachsende und junge Erwachsene einen guten Übergang von der vollstationären Hilfe in die Verselbstständigung zu geben. Für den Bereich im Kreis Warendorf werden diesbezüglich die Planungen in dem Jahr 2025 aufgenommen. Darüber hinaus bieten die SBW-Settings geeignete Rahmenbedingungen, um mit jungen Menschen mit Eingliederungshilfebedarf individuell und intensiv einen möglichst hohen Grad an Autarkie zu erarbeiten.

Inklusive Angebote zu schaffen wird 2025 eine grundlegende Aufgabe in allen Bereichen der Einrichtung werden.

Die Einrichtung ist Partnerin der Stadt Hamm für die Angebote des Kommunalen Unterstützungssystems an Schulen (KUS I und II) und bietet in diesem Kontext das Angebot an der Mark Twain Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung an. Über ein interdisziplinäres Team werden an dieser Schule im unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Bereich systemische Begleitungs- und Unterstützungsangebote vorgehalten, damit die Schülerinnen und Schüler ihre individuellen Bildungsziele erreichen, ihren Schulalltag organisieren können und keine Teilhabe einschränkungen erfahren. Die schulischen Betreuungsangebote Offene Ganztagschule, Übermittagsbetreuung etc. und das Familiengrundschulzentrum sind integrierter Bestandteil dieses Gesamtsettings KUS I und II. Die Übernahme weiterer analoger Angebote wird für 2025 geplant.

Auf dem Weg zur Klimaneutralität fokussiert die Einrichtung insbesondere die Umsetzung von E-Mobilität und Photovoltaik. Dieser Prozess ist für die dezentrale Einrichtung, insbesondere vor dem Hintergrund der Tatsache, dass sich die Immobilien fast ausschließlich im Mietverhältnis bei überwiegend privaten Eigentümern befinden, eine besondere Herausforderung. Der weitere Ausbau wird sukzessive erfolgen.

Personalgewinnung, Personalentwicklung und Personalbindung sind für die Folgejahre die entscheidenden Faktoren für erfolgreiche und fachlich qualitativ gute sozialpädagogische Arbeit. Um diese für die Zukunft zu sichern, richtet die Einrichtung die Fokussierung auf ein qualitativ sowie quantitativ hohes Ausbildungsniveau. 2025 werden im Heiki rd. 50 überwiegend junge Menschen ausgebildet. Den Schwerpunkt bildet dabei die Ausbildungskooperation mit dem LWL-Berufskolleg Fachschulen Hamm. Die Refinanzierung der Hälfte der Ausbildungsverhältnisse konnte im Rahmen der Entgeltvereinbarungen mit der

Stadt Hamm eingepreist werden. Darüber hinaus muss diese als Investition getätigt werden und aus Überschüssen finanziert sein, die wegen der erwarteten guten Auslastungsquote realistisch sind.

Die Einrichtung wird auch weiterhin umfangreich in interne und externe Fort- und Weiterbildungen investieren. Darüber hinaus werden Neueinstellungen fast ausschließlich unbefristet realisiert (Quote unbefristeter Beschäftigung bei rd. 96 % im Juni 2024).

Bei den Entgeltverhandlungen 2023/2024 konnte die Einrichtung mit dem Kostenträger den deutlich gestiegenen Sachkostenbereich im Entgelt vereinbaren. Die freiwillige Bindung an den Sachkostenanhaltswert der Landeskommision Jugendhilfe wurde aufgegeben, da ein höherer Bedarf nachvollziehbar dargestellt werden konnte.

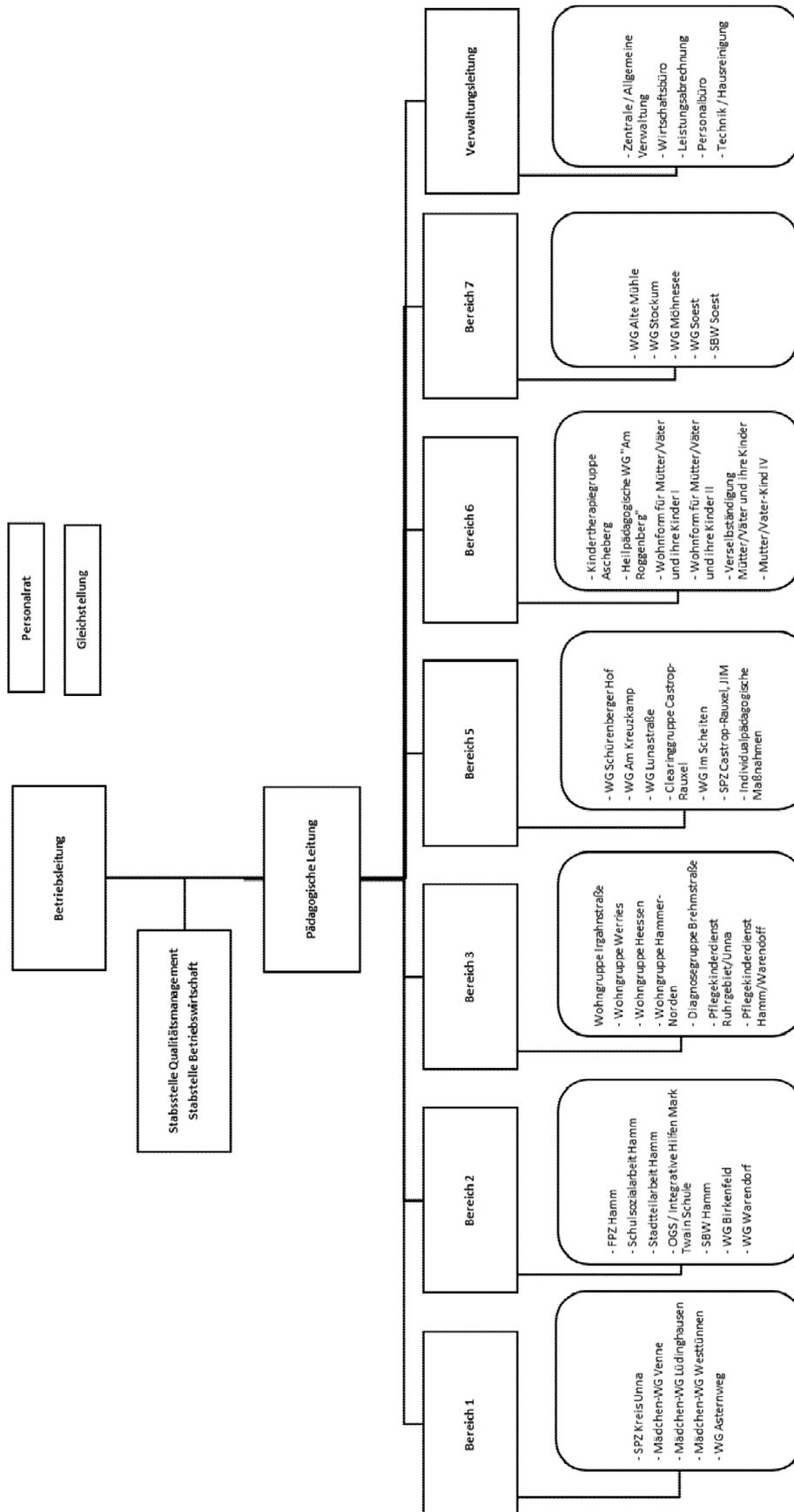
Die Tarifsteigerung für den Zeitraum ab dem 01.03.2024 wurde zu 100 % im Personalbereich des Entgeltes realisiert. Ebenso ist dies für die ambulanten Entgelte gelungen.

Für den weiteren Digitalisierungsprozess in der Einrichtung wird der Schwerpunkt auf die elektronische Arbeitszeiterfassung einschließlich elektronischer Dienstplanung beibehalten. Der elektronische Rechnungseingang wurde eingeführt. Weitere Projekte im Bereich Digitalisierung werden nach und nach angegangen. Eine große Rolle spielt dabei die Umstellung der Finanzbuchhaltung im gesamten LWL auf das Programm SAP HANA, welches 2026 ausgerollt werden soll.

Nach wie vor ist aufgrund der Inflationsentwicklung von deutlichen Steigerungen im Sachkostenbereich auszugehen. Dies betrifft besonders den Bereich der Lebensmittel. Im restlichen Sachkostenbereich wird von einer Kostensteigerung von 3% ausgegangen.

Im Bereich der Personalkosten plant die Einrichtung analog der Ausrichtung des gesamten LWL mit einer Grundtarifsteigerung von 3 % für das Jahr 2025.

2. Organigramm



3. Belegungsaufstellung

I. Leistungsangebote Hilfen zur Erziehung (Heimerziehung und sonstige Betreute Wohnformen)				
	Platzzahl	Belegungstage		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>Intensivangebote</u>				
Wohngruppe Heessen	7	2.453	2.453	2.554
Wohnprojekt Alte Mühle, Werl (inkl. TW*)	7	2.453	2.453	2.682
Wohngruppe Am Kreuzkamp (inkl. TW*)	8	2.803	2.803	2.781
Mädchenwohngruppe Lüdinghausen (inkl. TW*)	8	2.803	2.803	2.565
Therapiegruppe Ascheberg	7	2.453	2.453	2.510
Mädchenwohngruppe Venne (inkl. TW*)	8	2.803	2.803	2.658
Heilpäd. Wohngruppe Am Roggenberg	7	2.453	2.453	2.419
Wohngruppe Birkenfeld (inkl. TW*)	8	2.803	2.803	2.510
Wohngruppe Schürenberger Hof (inkl. TW)	9	3.154	3.154	3.029
Wohngruppe Soest	7	2.453	2.453	2.848
Wohngruppe Möhnesee (inkl. TW*)	7	2.453	2.453	2.430
Clearinggruppe Castrop	7	2.453	2.453	2.625
Diagnosegruppe Brehmstraße	5	1.752	1.752	1.814
Mädchenwohngruppe Westtünnen	7	2.453	2.453	1.883
Wohngruppe Lunastraße	7	2.453	2.453	1.727
<u>Regelangebote</u>				
SPLG Menne	2	701	701	730
Wohngruppe Stockum	6	2.102	2.102	2.164
Wohngruppe Warendorf	9	3.154	3.154	3.436
Wohngruppe A sternweg (inkl. TW*)	10	3.504	3.504	3.413
Wohngruppe Hammer-Norden	9	3.154	3.154	3.522
Wohngruppe Irgahnstraße	9	3.154	3.154	3.223
Wohngruppe Werries	9	3.154	3.154	3.477
<u>Sozialbetreutes Wohnen</u>				
SBW Warendorf	3	1.051	1.402	1.164
SBW Hamm	12	4.205	4.205	4.118
SBW Soest	14	4.906	4.906	3.700
SBW Senden	3	1.051	1.051	550
SBW Am Roggenberg	2	701	701	365
SBW Mädchen Westtünnen	3	1.051	1.051	-
Wohngemeinschaft Castrop	5	1.752	1.752	1.798
<i>inkl. TW*: Trainingsplätze in den Systemen</i>				

II. Sonstige Leistungsangebote/Einrichtungsformen				
	Platzzahl	Belegungstage		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>Sonstige Angebote</u>				
Projekte im Ausland	12	4.205	2.803	2.548
<u>Angebote f. Mütter/Väter und ihre Kinder</u>				
Wohnform MuVaKi I, Holzerweg 1 (inkl. Trainingsapp.)	16	5.606	5.606	5.576
Wohnform MuVaKi II, Allerstraße 23	14	4.906	4.906	4.803
Verselbstständigungsangebot MuVaKI	8	2.803	2.803	2.689
Gesamt	255	89.352	88.304	84.311
III. zusätzliche Leistungen				
		Fachleistungsstunden		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>ambulante Angebote</u>				
Familienpädagogisches Zentrum Hamm		10.097	10.289	11.765
Sozialpädagogisches Zentrum Kreis Unna		5.738	6.680	5.627
Pflegekinderdienst (Stunden)		1.309	1.309	1.181
Gesamt		17.144	18.278	18.573
	Platzzahl	Belegungstage		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2022
<u>familiäre Lebensformen</u>				
Pflegekinderdienst	90	32.850	32.485	31.104
Gesamt		32.850	32.485	31.104
IV. Projektarbeit				
KUS 1 und 2 - Mark-Twain Schule Hamm		Pauschale		
Schulsozialarbeit Hamm		Pauschale		
Präventionskoordination u. Stadtteilarbeit Hamm		Pauschale		
Schulsozialarbeit Selm		Pauschale		
Sozialpäd. Zentrum Castrop-Rauxel		Pauschale		

4. Erfolgsplan 2025

4. Erfolgsplan 2025				
Erträge				
	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€		€
	Erlöse aus Betreuungsleistungen			
40.959.010	Erträge stationär Regelangebot	2.046.000,00 €	1.981.400,00 €	2.238.456,88 €
40.959.020	Erträge stationär Intensivangebot	13.923.000,00 €	13.483.500,00 €	12.282.439,97 €
40.959.030	Erträge stationär Mutter/Vater-Kind Einrichtungen	2.700.800,00 €	2.615.600,00 €	2.390.186,87 €
40.959.040	Erträge stationär Sozial betreutes Wohnen	3.127.100,00 €	3.255.000,00 €	2.228.968,85 €
40.959.050	Erträge stationär Sonderformen	- €	- €	- €
40.959.060	Erträge teilstationäre Angebote	- €	- €	- €
40.959.110	Erträge Projekte	- €	- €	- €
40.959.120	Erträge Pflegekinderdienst	3.938.800,00 €	3.569.900,00 €	3.319.765,37 €
40.959.130	Erträge Projekte	1.601.200,00 €	1.036.400,00 €	794.816,41 €
40.959.200	Erträge ambulant Pauschalangebote	3.408.600,00 €	3.423.000,00 €	2.896.258,78 €
40.959.210	Erträge ambulant aus Fachleistungsstunden	1.464.800,00 €	1.525.400,00 €	2.110.565,55 €
40.959.220	Erträge OGS	- €	- €	- €
40.959.240	Erträge Sozialräume	- €	- €	- €
40.959.250	Erträge Stadtteilbüros	- €	- €	- €
40.959.260	Erträge Verselbstständigungsangebote	- €	- €	- €
40.959.600	Erträge sonstige Angebote	- €	- €	630.356,62 €
42.140.104	ARGE I Arbeiterprobung	- €	- €	- €
	Erträge Betreuungsleistungen	32.210.300,00 €	30.890.200,00 €	28.891.815,30 €
	Sonstige Umsatzerlöse			
44.100.000	Erstattungen des Personals für Unterkunft	- €	- €	- €
44.200.000	Erstattungen des Personals für Beköstigung	10.400,00 €	10.100,00 €	10.368,00 €
44.300.000	Erstattungen für sonstige Leistungen	- €	- €	- €
45.010.006	Erträge aus Verpflegung	- €	- €	- €
45.010.012	Erträge aus Lieferung, Wasser, Energie,	- €	- €	6,15 €
49.100.028	Auflösung SoPo Öffentl. Hand	- €	- €	- €
52.000.000	Erträge a. Abgang von Gegenständen des AV	- €	- €	- €
57.000.000	Erträge aus Vermietung u. Verpachtung	5.600,00 €	5.600,00 €	5.104,92 €
57.900.000	Andere sonst. ordentliche Erträge u. Erstattungen	12.000,00 €	10.000,00 €	20.904,01 €
57.900.300	AO-Erträge	- €	- €	- €
57.900.401	Interne Verrechnungen	- €	- €	- €
59.100.001	Periodenfremde Erträge	- €	- €	17.258,09 €
	Erträge Sonstige Umsatzerlöse	28.000,00 €	25.700,00 €	53.641,17 €
	Betriebskosten und Investitionszuschüsse			
47.304.000	Zuschüsse für AB-Maßnahmen / Eingliederungs.	- €	- €	- €
47.300.051	Erstattungen Personalkosten nach U2	- €	- €	252.971,14 €
47.300.400	Betriebskostenzuschuss Personal	- €	- €	- €
47.300.401	Betriebskostenzuschüsse Sonstige	- €	- €	45.004,34 €
47.304.000	Zuschüsse BAA f. AB-Maßnahmen/Eingliederung	- €	- €	- €
	Erträge Zuschüsse			297.975,48 €
	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
51.000.000	Sonstige Zinsen	60.000,00 €	- €	113.746,69 €
	Erträge Zinsen	60.000,00 €	- €	113.746,69 €
	Sonstige betriebliche Erträge			
52.000.000	Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	- €	- €	16.741,00 €
54.000.000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	- €	- €	39.600,00 €
59.200.000	Spenden und ähnliche Zuwendungen	- €	- €	- €
53.000.000	Erträge aus der Herabsetzung PWB	- €	- €	- €
59.000.000	AO Erträge	- €	- €	0,06 €
	Erträge Sonstige	- €	- €	56.341,06 €
	Gesamterträge	32.298.300,00 €	30.915.900,00 €	29.413.519,70 €

Aufwendungen				
	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€		€
Personalaufwendungen				
60xxxxxx	Löhne und Gehälter	18.164.700,00 €	17.901.400,00 €	16.689.464,63 €
61xxxxxx	Gesetzliche Sozialabgaben	3.803.200,00 €	3.751.600,00 €	3.310.802,89 €
62xxxxxx	Aufwendungen Altersversorgung	1.490.700,00 €	1.473.200,00 €	1.190.122,97 €
63xxxxxx	Aufwendungen Beihilfen	- €	- €	735,63 €
64xxxxxx	Sonstige Personalaufwendungen	149.400,00 €	120.600,00 €	156.954,06 €
66.184.000	Freiwilliges Soziales Jahr	- €	- €	- €
66.409.310	Personalkosten Verrechnungskonto	- €	- €	- €
66.409.314	Berufsgenossenschaftsbeiträge	- €	- €	- €
66.409.305	Aufwandsentschädigung PR	- €	- €	- €
Gesamtpersonalaufwendungen		23.608.000,00 €	23.246.800,00 €	21.348.080,18 €
Aufwendungen für Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe				
65.000.000	Lebensmittel incl. Gruppenbudget	463.400,00 €	415.500,00 €	457.292,98 €
65.100.000	Bezogene Leistungen	- €	- €	- €
66.409.000	Medizinischer Bedarf	20.500,00 €	27.800,00 €	22.320,26 €
67.000.000	Wasser, Abwasser, Wasseraufbereitung	21.100,00 €	30.400,00 €	16.354,75 €
67.100.000	Strom	132.800,00 €	176.600,00 €	115.033,32 €
67.200.000	Heizöl	49.000,00 €	44.000,00 €	44.310,61 €
67.290.000	Sonstige Brennstoffe (Holzhackschnitzel)	12.000,00 €	13.000,00 €	7.838,19 €
67.220.000	Gas	139.700,00 €	167.400,00 €	120.702,12 €
67.400.001	Mietnebenkosten belegungsunabhängig	- €	- €	- €
68.000.000	Reinigungs- und Desinfektionsmittel	2.000,00 €	7.000,00 €	717,11 €
68.300.000	Treibstoffe u. Schmiermittel	68.700,00 €	64.900,00 €	56.399,25 €
68.500.400	Gebrauchsgüter des technischen Bedarfs	5.300,00 €	9.300,00 €	5.813,42 €
68.500.401	Dienst- und Schutzkleidung	3.000,00 €	12.900,00 €	20.914,65 €
68.500.402	Wirtschaftsbedarf Gruppenbudget	353.100,00 €	344.900,00 €	353.964,84 €
68.500.480	Hausschmuck		- €	90,00 €
68.500.481	Sonstiger Wirtschaftsbedarf		- €	- €
71.000.000	Gebrauchsgüter		- €	- €
Summe		1.270.600,00 €	1.313.700,00 €	1.221.751,50 €
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
66.170.010	Aufwendungen für Qualitätssicherung		- €	
66.409.011	Behandlung und Beratung durch Ärzte		- €	60,00 €
66.409.012	Therapeutischer Sachbedarf		- €	602,32 €
66.409.013	Honorare des therapeutischen Sachbedarfs		- €	24.055,76 €
66.409.014	Psycholog. Testmaterial		- €	
66.409.040	Honorare für Flexible Hilfen, Projekte	1.256.200,00 €	813.000,00 €	645.184,50 €
68.120.000	Reinigung Sachanlagen durch Fremde		- €	
68.120.484	Bezogene Leistungen Sonstige	202.800,00 €	20.300,00 €	109.945,15 €
68.120.481	Bezogene Leistungen Winterdienst	7.000,00 €	5.500,00 €	1.117,41 €
68.120.482	Bezogene Leistungen Reinigung	22.500,00 €	21.500,00 €	13.330,96 €
Summe		1.488.500,00 €	860.300,00 €	794.296,10 €
Abschreibungen				
76.900.000	kalkulatorische Abschreibung	231.300,00 €	193.200,00 €	259.115,39 €
76.300.000	Abschreibungen auf Forderungen	- €	- €	29.720,28 €
Summe Gruppe 76		231.300,00 €	193.200,00 €	288.835,67 €

	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€		€
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	Betreuungsaufwand			
66.170.000	Med. Bedarf Sonstiges		- €	
66.409.020	Betreuung / Freizeit Gruppenbudget	302.800,00 €	313.800,00 €	304.978,08 €
66.409.022	Schulischer Sachbedarf	13.100,00 €	20.800,00 €	14.729,29 €
66.409.023	Honorare für nebenamtliche Lehrkräfte		- €	213,92 €
66.409.024	Veranstaltungen und Zuwendungen	15.000,00 €	5.000,00 €	10.791,11 €
66.409.025	Aufwendungen für Tierhaltung	4.600,00 €	4.400,00 €	4.666,45 €
66.409.027	Sonstiger Betreuungsaufwand	- €	- €	- €
66.409.030	Heimfahrten	4.000,00 €	3.800,00 €	1.069,77 €
66.409.031	sonstige Fahrtkosten von betreuten Personen	6.000,00 €	8.000,00 €	5.740,53 €
66.409.050	Pflegeelder für Pflegekinderdienst	2.260.200,00 €	1.836.400,00 €	1.978.681,06 €
66.409.051	Betreuungsaufwand Pflegeeltern	- €	- €	3.802,84 €
66.409.300	Allg. Lebensunterhalt	- €	- €	- €
66.409.301	Ferienfahrten	- €	- €	- €
66.409.302	Arbeitstherapeutische Maßnahme	- €	- €	- €
66.409.303	Tierbedarf	- €	- €	- €
66.409.304	Kleinbusse	- €	- €	- €
66.409.307	Sonst. Betreuungsaufwand	- €	- €	- €
66.409.318	Maklergebühren	- €	- €	- €
66.409.319	Umzugskosten	- €	- €	- €
66.409.623	Freizeitbedarf	- €	- €	- €
67.400.000	Mietnebenkosten (Energie u. and. Aufw.)	279.300,00 €	301.200,00 €	241.115,61 €
	Zwischensumme Betreuung	2.885.000,00 €	2.493.400,00 €	2.565.788,66 €
	Verwaltungsaufwand			
68.500.460	Gebühren an Behörden		- €	- €
69.000.000	Büromaterialien und Druckarbeiten	37.100,00 €	35.500,00 €	20.785,90 €
69.100.000	Porto, Postfachgebühren	8.000,00 €	12.000,00 €	7.959,91 €
69.110.000	Bankgebühren	5.000,00 €	5.000,00 €	5.016,45 €
69.200.000	Fernsprechgebühren	103.300,00 €	93.900,00 €	83.257,68 €
69.210.000	Rundfunk- und Fernsehgebühren	9.700,00 €	9.400,00 €	5.499,69 €
69.300.000	Reisekosten/Fahrgelder/Spesen	116.400,00 €	115.800,00 €	116.769,76 €
69.310.000	Tagegelder	- €	- €	- €
69.400.000	Personalbeschaffungskosten	15.000,00 €	15.000,00 €	308,00 €
69.500.000	Beratungs- und Prüfungsgebühren	18.000,00 €	18.000,00 €	10.500,00 €
69.600.000	Beiträge an Organisationen	1.500,00 €	1.500,00 €	377,70 €
69.700.000	Repräsentationsaufwand	10.000,00 €	10.000,00 €	10.741,34 €
69.701.000	Öffentlichkeitsarbeit	10.000,00 €	5.000,00 €	10.050,02 €
69.810.000	Wartung Soft- und Hardware	166.000,00 €	144.000,00 €	119.893,43 €
69.830.000	Material nur EDV-Bedarf	13.000,00 €	22.400,00 €	11.509,36 €
69.900.460	Sonstiger Verwaltungsaufwand		- €	2.465,02 €
78.245.480	Fachliteratur		5.000,00 €	4.768,22 €
	Zwischensumme Verwaltungsaufwand	513.000,00 €	492.500,00 €	409.902,48 €
	Aufwendungen zentrale Dienstleistung			
69.900.461	Aufw. für ext. Verwaltungsarbeiten d. LWL Klinik	150.000,00 €	145.000,00 €	144.139,37 €
70.001.000	Anteilige Kosten der Hauptverwaltung	50.000,00 €	45.800,00 €	39.518,95 €
70.002.000	Anteilige EDV-Kosten	40.000,00 €	55.100,00 €	29.068,98 €
70.900.000	Aufwendungen Sonst. Zentrale Dienstleistungen		- €	- €
	Zwischensumme zentrale Dienstleistung	240.000,00 €	245.900,00 €	212.727,30 €
	Instandhaltung			
72.001.100	Instandhaltung Gebäude	79.000,00 €	147.900,00 €	61.144,33 €
72.002.100	Instandhaltung Techn. Anlagen		- €	759,33 €
72.004.100	Instandhaltung Einrichtung / Ausst. Wirtschaftsber	15.000,00 €	18.900,00 €	7.614,07 €
72.007.000	Instandhaltung Fuhrpark	44.200,00 €	58.700,00 €	39.802,00 €
72.008.000	Instandhaltung Außenanlagen	5.000,00 €	13.000,00 €	1.756,50 €
72.009.400	Instandhaltung Rep.-mat./Kleinm.	6.500,00 €	6.500,00 €	1.815,94 €
72.009.401	Wartungskosten	1.000,00 €	5.000,00 €	12.047,53 €
72.009.402	Brandschutzmaßnahmen		- €	
	Zwischensumme Instandhaltung	150.700,00 €	250.000,00 €	124.939,70 €

	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€		€
	Abgaben Versicherung			
73.100.000	Sonstige Abgaben	4.500,00 €	4.500,00 €	3.892,00 €
73.200.000	Versicherungen	81.700,00 €	66.700,00 €	66.954,73 €
	Zwischensumme Abgaben, Versicherung	86.200,00 €	71.200,00 €	70.846,73 €
	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
73.300.000	Arbeitsmed. u. sicherheitstechn. Dienst	10.000,00 €	20.000,00 €	11.230,84 €
77.010.000	Leasing-Gebühren	- €	- €	- €
78.200.000	Mieten, Pachten, Erbbauzins	1.573.700,00 €	1.474.100,00 €	1.342.520,75 €
78.201.000	Lizenzen	- €	- €	- €
78.245.150	Lehrgangsggebühren Fort- und Weiterbildung	- €	- €	- €
78.245.201	Reisekosten anlässlich Fort- und Weiterbildung	- €	- €	- €
78.245.400	Aus- und Fortbildung (Mitarbeiter)	77.000,00 €	70.300,00 €	44.841,13 €
78.245.401	Reisekosten Aus- und Fortbildung	- €	- €	242,02 €
78.247.000	Supervisionen	54.500,00 €	55.000,00 €	25.581,03 €
78.250.000	Mieten für Gebrauchsgüter	15.800,00 €	7.400,00 €	13.553,08 €
78.251.000	Leasingaufwendungen	81.600,00 €	110.400,00 €	56.191,79 €
	Zwischensumme Sonst. ordentl. Aufwendungen	1.812.600,00 €	1.737.200,00 €	1.494.160,64 €
	Übrige Aufwendungen			
78.290.000	Andere sonstige Aufwendungen	- €	- €	2.467,10 €
78.600.000	Skontoverlust	- €	- €	- €
79.100.000	Aufwendungen a. d. Abgang des Anl.-Vermögens	- €	- €	- €
79.200.000	Außerordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €
79.300.001	Periodenfremde Aufwendungen	- €	- €	7.365,55 €
79.400.000	Spenden / spendenfinanzierte Aufwendungen	- €	- €	- €
	Zwischensumme übrige Aufwendungen	- €	- €	9.832,65 €
	Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.687.500,00 €	5.290.200,00 €	4.888.198,16 €
	Umlage			
87.000.000	Umlage Overhead	- €	- €	- €
87.000.001	Personalkostenumlage	- €	- €	- €
87.000.002	Sachkosten Umlage	- €	- €	- €
	Zwischensumme Sonst. ordentl. Aufwendungen	- €	- €	- €
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen			- €
74.000.000	Zinsen u. ähnl. Aufw. f. Betriebsmittelkredite	- €	- €	- €
74.200.000	Zinsen u. ähnl. Aufw. f. Fremdkapital	- €	- €	- €
	Zwischensumme Zinsen und ähnl. Aufwendun	- €	- €	- €
	Steuern, Abgaben, Versicherungen			
73.000.000	Steuern	12.400,00 €	11.700,00 €	7.773,63 €
	Gesamtsachaufwendungen	8.690.300,00 €	7.669.100,00 €	7.200.855,06 €
	Gesamtaufwendungen	32.298.300,00 €	30.915.900,00 €	28.548.935,24 €
		- €	- €	864.584,46 €
	Gesamterträge	32.298.300,00 €	30.915.900,00 €	29.413.519,70 €
	Gesamtaufwendungen	32.298.300,00 €	30.915.900,00 €	28.548.935,24 €
		- €	- €	864.584,46 €

5. Erläuterungen zum Erfolgsplan

5.1 Leistungsentgelte

		2025*	2024	
1	Regelangebot	221,10 €	214,66 €	pro Tag
2	Regelangebot wohnendbegleitet	229,23 €	222,55 €	pro Tag
3	Regelangebot SPLG	241,89 €	234,84 €	pro Tag
3	Intensivangebot	291,16 €	282,68 €	pro Tag
4	Intensivangebot II	351,63 €	341,39 €	pro Tag
5	Intensivangebot III	392,79 €	381,35 €	pro Tag
6	Sozialbetreutes Wohnen	145,05 €	140,83 €	pro Tag
7	Sozialbetreutes Wohnen II	205,94 €	199,94 €	pro Tag
8	Mutter/Vater-Kind (Elternanteil)	291,04 €	282,56 €	pro Tag
9	Mutter/Vater-Kind (Kinderanteil)	155,41 €	150,88 €	pro Tag
10	Trainingswohnung Mutter/Vater-Kind Elternanteil	105,37 €	102,30 €	pro Tag
11	Trainingswohnung Mutter/Vater-Kind Kinderanteil	147,39 €	143,10 €	pro Tag
12	Individualpäd. Maßnahmen	Einzelverhandlungen		pro Tag
13	Pflegekinderdienst	diverse Einzelsätze		pro Tag
14	Fachleistungsstunde	83,89 €	81,45 €	pro Stunde
15	Stundensatz Integrationskraft	37,91 €	36,81 €	pro Stunde
16	Stundensatz Integrationsfachkraft	51,85 €	50,34 €	pro Stunde
17	Fachleistungsstunde (AFT/RFM)	87,62 €	85,07 €	pro Stunde
18	Fachleistungsstunde Hammer-Modell	82,52 €	80,12 €	pro Stunde
*) vorbehaltlich der Zustimmung des örtlichen Jugendamtes oder des Hauptbelegers der Angebote				

5.2 Erläuterungen zu den Erträgen

Gesamterträge

Die geplanten Gesamterträge erhöhen sich im Vergleich zu den Planzahlen für den Wirtschaftsplan 2024 um rund 1,3 Mio. Euro. Die geplante Entgelterhöhung für den stationären Bereich beträgt 3%. Die Erträge für den stationären Bereich wurden mit einer Auslastung von 96% geplant.

Konto 40.959.010 Erträge stationär Regelangebot € 2.046.000,00

Die leichte Steigerung beruht auf der geplanten Entgeltsteigerung von 3%.

Konto 40.959.020 Erträge stationär Intensivangebot € 13.923.000,00

Siehe Begründung zum vorherigen Sachkonto.

Konto 40.959.030 Erträge Mutter/Vater-Kind-Einrichtungen € 2.700.800,00

Siehe Begründung zum vorherigen Sachkonto

Konto 40.959.040 Erträge stationär SBW Bereich € 3.127.100,00

Das Angebot im SBW Warendorf ist auf drei Plätze reduziert worden. Somit reduziert sich der geplante Ertrag in diesem Bereich leicht.

Konto 40.959.120 Pflegekinderdienst € 3.938.800,00

Die Erhöhung des Planertrags ergibt sich aus einer geplanten Anhebung des Tagessatzes und einer Erhöhung der Planzahl.

Konto 40.959.130 Erträge Projekte € 1.601.200,00

Die Platzzahl wurde von acht auf zwölf angepasst, da das veränderte Angebot in Portugal gut angenommen wurde. Die Steigerung der Planerträge beruht auch auf der Anpassung des erforderlichen Entgeltsatzes in diesem Bereich.

Konto 40.959.200 Erträge ambulant Pauschalangebote € 3.408.600,00

Die Pauschalfinanzierung ist prozentual gebunden an Personal- und Sachkosten. Die leichte Reduzierung ergibt sich aus dem Wegfall der pauschal finanzierten Arbeit in Oelde.

Konto 40.959.210 Erträge ambulant aus Fachleistungsstunden € 1.464.800,00

Die Reduzierung des Planansatzes resultiert aus der Reduzierung der geplanten Stunden für die ambulante Arbeit in Hamm und in Selm.

Konto 40.959.600 Erträge sonstige Angebote € 0,00

Hier werden die Erträge aus den Aufsattlungen für die stationären Plätze gebucht. Dies sind individuelle Vereinbarungen mit den Kostenträgern für individuelle Hilfen und sind demnach nicht planbar.

Konto 51.000.000 Erträge aus sonstigen Zinsen € 60.000,00

Für die Anlage der liquiden Mittel über das Cash-Pooling auf dem Hauptkassenkonto werden der Einrichtung vom Träger LWL Zinserträge anteilig erstattet.

5.3 Erläuterungen zu den Aufwendungen

Kontengruppen 60 – 62 Personalaufwendungen € 23.458.600,00

Bei den Personalaufwendungen wurde eine Grundtarifsteigerung von 3 % berücksichtigt. Hinzu kommt eine Erhöhung der Personalaufwendungen aufgrund von Stufensteigerungen.

Konto 64.xxx.xxx Sonstige Personalaufwendungen € 149.400,00

Hier werden die Kosten für die FSJ'ler und die Studierenden gebucht. In den Ist-Kosten sind die Veränderungen bei den Rückstellungen im Personalbereich aufgeführt.

Konto 65.000.000 Lebensmittel € 463.400,00

Die Erhöhung des Planansatzes resultiert aus einer angenommenen Kostensteigerung in diesem Bereich.

Konto 66.409.000 Medizinischer Bedarf € 20.500,00

Durch das Ende der Pandemie wurden die geplanten Aufwendungen für diesen Bedarf angepasst.

Konto 67.100.000 Strom € 132.800,00

Die angenommene Kostensteigerung aus dem Wirtschaftsplan für 2024 hat sich nach aktuellem Stand nicht in der Höhe realisiert. Für das Jahr 2025 wurde der geplante Aufwand angepasst.

Konto 67.200.000 Heizöl € 49.000,00

Der Heizölbedarf wurde mit einer leichten angenommenen Kostensteigerung geplant.

Konto 67.220.000 Gas € 139.700,00

Auch hier hat sich die geplante Kostensteigerung aus dem Wirtschaftsplan für 2024 nach aktuellem Stand nicht in der Form realisiert. Für das Jahr 2025 wurde der Bedarf demnach leicht reduziert.

Konto 68.300.000 Treibstoffe u. Schmiermittel € 68.700,00

Die geplante Umstellung des kompletten Fuhrparks auf E-Fahrzeuge lässt sich nicht komplett für das Jahr 2025 realisieren. Daher wurde der Bedarf nach dem aktuellen Bestand des Fuhrparks mit umsetzbaren Veränderungen angepasst.

Konto 68.500.402 Wirtschaftsbedarf € 353.100,00

Hier wurde mit einer Kostensteigerung von 3 % geplant.

Konto 66.409.040 Honorare flexible Hilfen, Projekte € 813.000,00

Dieses Sachkonto entwickelt sich analog dem Ertragskonto 40.959.130

Konto 76.900.000 Kosten für Abschreibungen € 231.300,00

Für das Jahr 2025 wird mit mehr Anschaffungen besonders im Bereich des Fuhrparks geplant. Demnach erhöhen sich die Kosten für die Abschreibung.

Konto 66.409.050 Pflegegelder für Pflegekinderdienst € 2.260.200,00

Die Erhöhung des Planaufwands ist analog zum Ertragskonto im Pflegekinderbereich.

Konto 67.400.000 Mietnebenkosten € 279.300,00

Die für den Wirtschaftsplan 2024 angenommene Kostensteigerung ist laut aktuellem Stand noch nicht erfolgt. Daher wurde die Planzahl korrigiert und sinkt im Vergleich zur Planzahl für 2024.

Konto 69.200.000 Fernsprechgebühren € 103.300,00

Durch die steigende Anzahl der Beschäftigten in den letzten Jahren und die Digitalisierungsprojekte werden immer mehr Beschäftigte mit einem Diensthandy und dem dazugehörigen Vertrag ausgestattet.

Konto 69.810.000 Wartung Soft- und Hardware € 166.000,00

Die Digitalisierung erfordert einen höheren Aufwand für Wartung der Soft- und Hardware.

Konto 72.001.100 Instandhaltung Gebäude**€ 79.000,00**

Einige der geplanten Kosten für die Instandhaltung der Gebäude, insbesondere des Gebäudes der Wohngruppe Möhnensee (Eigentum der Einrichtung), sind über Rückstellungen bzw. Rücklagen eingeplant, sodass der Bedarf für die laufenden Instandhaltungen im Vergleich zum Vorjahr reduziert wurde.

Konto 78.200.000 Mieten, Pachten, Erbbauzins**€ 1.573.700,00**

Objekt	Wohngruppe	Jahresmiete
Wohngruppen		€
Steeverstraße. 9, Lüdinghausen	Mädchenwohngruppe Lüdinghausen	36.000,00
Dorfbauerschaft 107, Senden	Mädchenwohngruppe Venne	55.200,00
Alter Uentroper Weg 231, Hamm	Wohngruppe Werries	44.400,00
Neuruppiner Str. 4, Hamm	Wohngruppe Hammer-Norden	44.400,00
Irgahnstr. 5, Hamm	Wohngruppe Irgahnstraße	38.400,00
Erich-Polkahn-Str. 32, Hamm	Wohngruppe Heessen	54.000,00
Asternweg 15, Ahlen	Wohngruppe Asternweg	57.600,00
Im Mühlensiepen 3, Möhnesee-Körbecke	Wohngruppe Möhnesee	2.000,00
Von Ketteler Str. 34, Warendorf	Wohngruppe Warendorf	45.600,00
Voßkuhle 1, Selm	Wohngruppe Schürenberger Hof	63.600,00
Am Kreuzkamp 24, Selm	Wohngruppe Am Kreuzkamp	45.600,00
Holzerweg 1d, Dortmund	Wohnform Mütter/Väter u. Kinder I	74.760,00
Allerstr. 23, Dortmund	Wohnform Mütter/Väter u. Kinder II	78.000,00
Im Mersch 29, Ascheberg	Therapiegruppe Ascheberg	39.600,00
Am Roggenberg 15, Ahlen	Heilpäd. Wohngruppe Am Roggenberg	44.400,00
Schlesienstr. 30, Werl	Wohnprojekt Alte Mühle	42.000,00
Hattroper Weg 70, Soest	Wohngruppe Soest	39.600,00
Birkenfeld 1a, Hamm	Wohngruppe Birkenfeld	58.800,00
Seeuferstr. 15, Möhnesee-Stockum	Wohngruppe Stockum	31.200,00
Brehmstr. 6a, Hamm	Diagnosegruppe Brehmstraße	37.200,00
Lunastraße 41-43, Castrop-Rauxel	Wohngruppe Lunastraße	12.000,00
Im Pählen 8, Hamm	Mädchenwohngruppe Westtünen	69.600,00
Haberlandstr. 34, Dortmund	SPLG Menne	9.600,00
SBW/Verselbstständigung		
Am Roggenberg 15, Ahlen	HPJWG Roggenberg	12.000,00
diverse Adressen	SBW Soest	93.000,00
Allerstr. 25, Dortmund	Trainingswohnungen Mütter/Väter u. Kinder	39.600,00
Im Scheiten u. Lunastr., Castrop	Trainingswohnungen Castrop	14.400,00
Von Ketteler Str. 34, Warendorf	SBW Warendorf	24.000,00
Dorfbauerschaft 107, Senden	SBW Selm/Senden	16.800,00
diverse Adressen	SBW Hamm	98.160,00
Büros ambulante Betreuung / PKD		
Nienkamp 28, Selm	SPZ Kreis Unna / PKD Selm	19.200,00
Burgstraße 10, Werne	SPZ Kreis Unna	16.800,00
Ludgeristraße 97, Selm	SPZ Kreis Unna / PKD Selm	10.800,00
Beisenstraße 17, Gelsenkirchen	PKD Selm	6.000,00
Sorauer Str. 14, Hamm	FPZ Hamm	9.000,00
Rheinsberger Platz 8, Hamm	FPZ Hamm	7.800,00
Bismarckstr. 31, Ahlen	PKD Ahlen	22.800,00
Pallasstr. 86, Castrop	SPZ Castrop	20.400,00
Sonstige Mieten		
Lisenkamp 27, Hamm	Geschäftsstelle Lisenkamp	92.440,00
Römerstr. 4a, Hamm	Lagerhalle Technik	20.400,00
Mutter/Vater-Kind IV	zus. Räumlichkeiten f. MuVaKi-Bereich	24.000,00
diverse	Mieten f. Veranstaltungsräume	2.000,00
Möhnesee	Bootssteg Möhnesee	500,00
	Summe:	1.573.660,00

6. Stellenübersicht

LWL-Heilpädagogisches Kinderheim Hamm					
Stellenübersicht 2025					
Beamte					
Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2024	Erläuterungen
		0,00	0,00	0,00	
Insgesamt		0,00	0,00	0,00	
Tariflich Beschäftigte					
Tarifart	EG / Sondertarif	Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2024	Erläuterungen
TVöD-SuE					
	S18	6,00	6,00	6,00	
	S17	0,00	0,00	0,00	
	S16	0,00	0,00	0,00	
	S15	28,13	27,03	28,99	
	S14	0,00	0,00	0,00	
	S13Ü	0,00	0,00	0,00	
	S13	0,00	0,00	0,00	
	S12	77,50	98,24	75,33	
	S11B	22,55	0,00	28,43	
	S11A	0,00	0,00	0,00	
	S10	0,00	0,00	0,00	
	S09	3,55	3,32	3,82	
	S08B	94,00	99,54	97,52	
	S08A	0,00	0,00	0,00	
	S07	0,00	0,00	0,00	
	S04	0,00	0,91	2,91	
	S02	0,00	0,93	8,12	
	Summe	231,73	235,97	251,11	
TVöD-VKA					
	E15Ü	0,00	0,00	0,00	
	E15	0,00	0,00	0,00	
	E14	1,50	1,50	1,27	
	E13	2,60	2,35	1,00	
	E12	1,00	1,00	1,00	
	E11	0,00	0,00	0,00	
	E10	0,77	0,77	0,87	
	E09C	1,75	1,00	1,00	
	E09B	0,00	0,00	0,00	
	E09A	6,94	9,68	6,40	
	E08	2,00	1,00	1,00	
	E07	0,00	0,00	0,00	
	E06	4,00	4,00	3,94	
	E05	0,77	1,27	1,26	
	E04	0,00	0,00	0,00	
	E03	13,27	13,27	12,25	
	E02Ü	0,00	0,00	0,00	
	E02	1,17	1,00	1,32	
	E01	0,00	0,00	0,00	
	Summe	35,77	36,84	31,31	
Festgehälter					
	ANGFEST	1,00	1,00	1,00	
	Summe	1,00	1,00	1,00	

Gesamt Beamte und Tariflich Beschäftigte					
		Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2023	Erläuterungen
Beamte		0,00	0,00	0,00	
Tariflich Beschäftigte		268,50	273,81	283,42	
Insgesamt		268,50	273,81	283,42	
Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte					
Bezeichnung	Art der Vergütung	Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2023	Erläuterungen
Azubi TVöD					
	AZUBI	26,00	29,00	28,72	
	Summe	26,00	29,00	28,72	
Prakt.Soz./Erz BT-B					
	ERZIEH	0,00	0,00	4,10	
	Summe	0,00	0,00	4,10	
Prakt./FSJ/Stud.					
	PRAKTIK	10,00	11,00	13,40	
	Summe	10,00	11,00	13,40	

7. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum von 2024 bis 2028

	2024 T-Euro	Vermögens- plan Ansatz 2025 Euro	2026 T-Euro	2027 T-Euro	2028 T-Euro	spätere Jahre T-Euro	Gesamt- aufwand T-Euro
1. Grundstücke und Gebäude	0	0	0	0	0	0	0
2. Sachanlagevermögen							
2.1 Einrichtung neuer Systeme	20	30	20	20	20		110
2.2 Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Betriebs- und Geschäftsausstattung, Neumöblierung der Sozialpädagogischen Zentren und Wohngruppen, Beschaffung von Büromöbeln, Beschaffung von Fahrzeugen, Ausbau EDV-Anlage, Beschaffungen EDV-Hardware und Software für die Verwaltung, Zentren und für die Wohngruppen	170	200	120	120	120		730
Summe:	190	230	140	140	140	0	840

8. Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum von 2024 bis 2028

	2024		Vermögensplan Ansatz 2025		2026		2027		2028		spätere Jahre	Gesamt- deckungsmittel
	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro		
	Sonstige ¹	Afa ²	Sonstige ¹	Afa ²	Sonstige ¹	Afa ²	Sonstige ¹	Afa ²	Sonstige ¹	Afa ²		
1. Grundstücke und Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2. Sachanlagevermögen												
2.1 Einrichtung neuer Systeme	10	10	15	15	10	10	10	10	10	10		110
2.2 Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Betriebs- und Geschäftsausstattung, Neumöblierung der Sozialpädagogischen Zentren und Wohngruppen, Beschaffung von Büromöbeln, Beschaffung von Fahrzeugen, Ausbau EDV-Anlage, Erweiterung Leitungsnetz, Beschaffungen EDV-Hardware und Software für die Verwaltung und für die Wohngruppen	85	85	100	100	60	60	60	60	60	60	0	730
Summe:	95	95	115	115	70	70	70	70	70	70	0	840

¹ Sonstige Finanzierung Eigenmittel/Darlehn LWL

² über Entgelte refinanzierte Abschreibungen

9. Ergebnis- und Finanzplan im Finanzplanungszeitraum von 2024 bis 2028

	2024	2025	2026	2027	2028	Summe 2024-2028
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. geplante Gesamterträge	30.900.000,00	31.500.000,00	32.000.000,00	33.000.000,00	34.000.000,00	161.400.000,00
2. geplante Gesamtaufwendungen	30.900.000,00	31.500.000,00	32.000.000,00	33.000.000,00	34.000.000,00	161.400.000,00
Summe:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Wirtschaftsplan 2025

LWL-Jugendheim Tecklenburg

Jugendhilfeeinrichtung

Anschrift: Kieselings Kamp 1
49545 Tecklenburg

Telefon: 0 54 82 / 66-0

Fax: 0 54 82 / 66-17

E-Mail: lwl-jugendheim-tecklenburg@lwl.org

Betriebsleitung: **Almut Wiemers**
Betriebsleiterin

Astrid Benduhn
Stellvertretende Betriebsleiterin

Inhaltsverzeichnis

1. Kurzinformation zur Einrichtung
2. Organigramm der Einrichtung
3. Belegungsaufstellung der Einrichtung
4. Erfolgsplan 2025
5. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2025
6. Stellenübersicht 2025
7. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028
8. Übersicht über die Entwicklung der Deckungsverhältnisse des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028
9. Ergebnis- und Finanzplan im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2027

1. Kurzinformation zur Einrichtung

Der vorliegende Wirtschaftsplan 2025 weist insgesamt 235 stationäre Plätze aus (Wirtschaftsplan 2024 = 230 Plätze). Für das Jahr 2025 wird insbesondere aufgrund der 2024 neu geschaffenen Plätze für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge mit einer etwas höheren Platzzahl und Belegung geplant. Auch für die ambulanten Angebote und den Pflegekinderdienst wird mit einer guten Auslastung gerechnet.

1.1 Aufgabenstellung der Einrichtung

Das LWL- Jugendheim Tecklenburg ist eine moderne, dezentralisierte Kinder-, Jugend- und Familienhilfeeinrichtung in Trägerschaft des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe.

Die Einrichtung bietet erzieherische Hilfen, Hilfen für Mütter, Väter und ihre Kinder sowie Eingliederungshilfen nach SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz) und Eingliederungshilfen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene nach SGB IX in stationärer und ambulanter Form sowie in Pflegestellen an. Dabei ist das Angebot an den regionalen Jugendhilfebedarfen orientiert, bietet aber auch spezielle Lösungen für überregionale Bedarfe an.

Derzeitige konzeptionelle Schwerpunkte bilden daher qualifizierte stationäre Angebote für besonders komplexe Fallgestaltungen, die insbesondere durch ein differenziertes Spektrum von Intensivsystemen mit spezifischen Konzepten für verschiedene Altersstufen realisiert werden. Kinder und Jugendliche mit Behinderungen können entsprechend individueller Bedarfen sowohl in drei speziellen Wohngruppen als auch inklusiv in fast allen Wohngruppen betreut werden. Zudem wird ein breites und qualifiziertes Angebot für Mütter, Väter und ihre Kinder vorgehalten. Das Pflegekinderwesen sowie ambulante Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien an verschiedenen Standorten der Region ergänzen das Angebot.

1.2 Leistungsangebote der Einrichtung

Das LWL - Jugendheim Tecklenburg ist eine in allen Betreuungsformen dezentral organisierte Einrichtung. Neben dem Sitz der Betriebsleitung und des kaufmännischen Bereichs (Verwaltung) in Tecklenburg, Kieselings Kamp 1, setzt sich die Gesamteinrichtung aus 26 stationären und 8 ambulanten Standorten, dem Bereich des Pflegekinderwesens und der Ambulanz für Diagnostik, Beratung und Therapie zusammen.

Insgesamt werden zurzeit 646 Betreuungen (Stand: 31.05.2024) durch das LWL-Jugendheim Tecklenburg durchgeführt. Davon sind 205 stationäre und 441 ambulante Hilfemaßnahmen.

Stationäre Angebote:

Im stationären Bereich werden – mit Stand 01.06.2024 - im Einzelnen folgende Angebote vorgehalten:

- 2 Regelwohngruppen
- 2 familienanaloge Kleinstgruppen

- 3 altersgemischte Intensivwohngruppen
- 1 Diagnosegruppe für Kinder
- 3 Intensivwohngruppen für Kinder
- 3 Intensivwohngruppen für Jugendliche
- Verselbständigungsangebote für Jugendliche an 4 Standorten
- 3 Wohngruppen für behinderte Kinder und Jugendliche
- 2 Mutter/Vater-Kind-Einrichtungen mit zusätzlichen angeschlossenen Verselbständigungsangeboten
- 2 Gruppen für unbegleitete minderjährige Geflüchtete (Brückenlösungen)

Die stationären Einzelsysteme bilden kleine überschaubare Einheiten in einer natürlichen Umgebung. Bis auf eine Gruppe, die ausschließlich für Mädchen offensteht, sowie je eine Intensivgruppe für männliche Kinder und Jugendliche und die Angebote für unbegleitete minderjährige Geflüchtete arbeiten alle stationären Angebote koedukativ. Alle Gruppen besitzen ein eigenständiges Profil, sodass für die Jugendämter und für die Eltern, Kinder und Jugendlichen breite Wahlmöglichkeiten, wie im SGB VIII § 5 gefordert, existieren.

In den vergangenen Jahren wurde insbesondere das Angebotsspektrum der Intensivangebote für Kinder und Jugendliche mit erhöhtem pädagogischem und therapeutischem Bedarf erheblich ausgebaut und ausdifferenziert und das Angebot im Regelgruppenbereich reduziert. Für ältere Jugendliche und junge Erwachsene werden nach wie vor Verselbständigungsangebote in unterschiedlicher Betreuungsintensität angeboten.

In drei Wohngruppen am LWL-Förderschulstandort Münster, Bröderichweg, können insgesamt 24 Kinder und Jugendliche mit Behinderungen, u.a. mit Hör- und Kommunikationsbeeinträchtigungen, betreut werden. Das Angebot richtet sich zumeist an Kinder und Jugendliche, für die sowohl Eingliederungshilfe- als auch Erziehungshilfebedarf besteht. Die Mehrheit der Kinder besucht die benachbarten LWL-Förderschulen. Die Betreuung erfolgt mittlerweile bei allen Kindern an 7 Tagen in der Woche.

Das Angebot der Einrichtungen für Mütter, Väter und ihre Kinder bildet eine weitere wesentliche Säule des stationären Betreuungsangebotes. Überwiegend Mütter, im Einzelfall auch Väter sowie Elternpaare mit kleinen Kindern, werden hier in unterschiedlicher Intensität begleitet. Neben jungen Müttern bzw. Vätern werden insbesondere Elternteile mit psychischen Erkrankungen sowie zunehmend auch mit kognitiven Einschränkungen aufgenommen. In vielen Fällen steht neben der akuten Sicherung des Kindeswohls durch eine engmaschige Betreuung die Klärung im Vordergrund, ob eine gemeinsame Perspektive von Eltern und Kind erarbeitet werden kann.

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMF) können nach wie vor integrativ in verschiedenen Wohngruppen und im Verselbständigungsbereich betreut werden. Zusätzlich wurden wegen der erneut gestiegenen Zahl von UMF in den Jahren 2023 und 2024 Brückenlösungen speziell für diese Zielgruppe geschaffen.

Ambulante Arbeit:

An acht regionalen Standorten garantieren die vier standortübergreifenden Teams der Ambulanten Erziehungshilfen eine sozialraumorientierte Begleitung und Unterstützung von

Familien und Jugendlichen. Ziel ist es, dabei zu helfen, durch unterschiedlich intensive pädagogische und therapeutische Maßnahmen Fremdunterbringung zu vermeiden und/oder in Krisen- bzw. Überforderungssituationen familialer Systeme Ressourcen zu aktivieren und eigenständige Lebensführung wieder zu ermöglichen. Dabei ist es ein zentrales Anliegen Gefährdungen des Kindeswohls auszuschließen. Ergänzt wird das ambulante Angebot durch niedrigschwellige, eher präventiv ausgerichtete Angebote wie z.B. Beratungsangebote an Schulen und Schulsozialarbeit. Seit 2018 werden an einem Standort zudem Schulbegleitungen durch Integrationshelfer und –helferinnen im Rahmen der Eingliederungshilfe nach § 35 a SGB VIII organisiert.

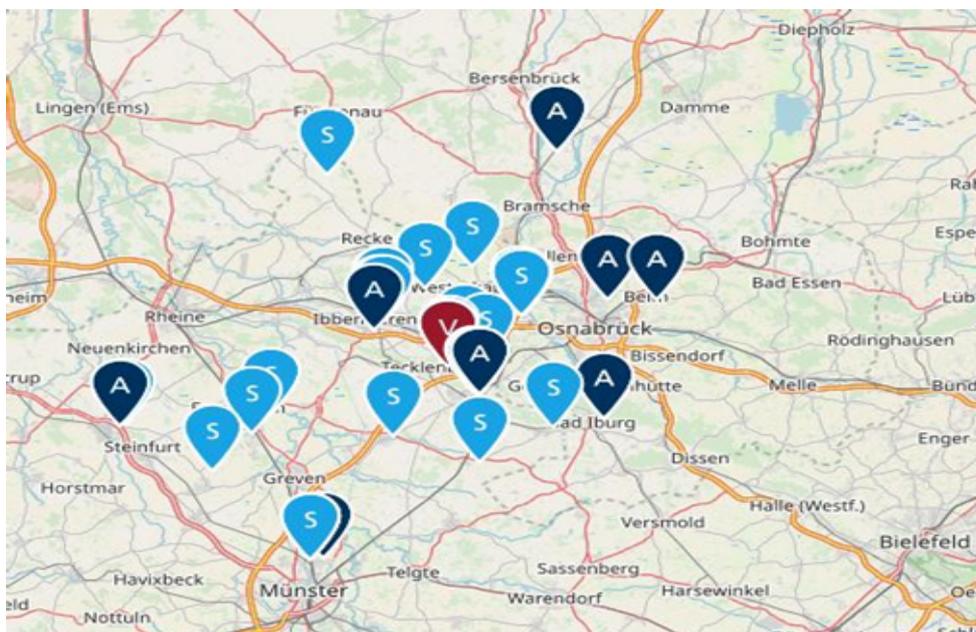
Pflegekinderdienst:

Im Pflegekinderbereich werden fachlich und menschlich geeignete Eltern/-teile akquiriert und im Vorfeld einer Aufnahme Bewerberschulungen durchgeführt. Nach Aufnahme eines Pflegekindes in ihr Familiensystem werden diese Familien durch die Einrichtung beraten und unterstützt.

Alle Angebote sind eingebunden in ein Netz unterschiedlichster externer Förder- und Hilfsmöglichkeiten wie ambulante Psychotherapie, Ergotherapie, Logotherapie etc. Ebenso werden alle jeweiligen vor Ort bestehenden Organisationsformen wie Vereine zur Integration und Weiterentwicklung schulischer und beruflicher Kompetenzen in die Hilfen einbezogen.

Ergänzend wird regelmäßig die einrichtungsinterne Ambulanz für Diagnostik, Beratung und Therapie für zusätzliche diagnostische und einzel- sowie gruppentherapeutische Angebote genutzt, die nicht oder nicht zeitnah genug extern zur Verfügung stehen. Die einrichtungsinterne psychologische Kompetenz ist mittlerweile ein wichtiger und unverzichtbarer Baustein insbesondere für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen in Intensivgruppen sowie auch im Mutter-Kind-Bereich.

Standorte:



1.3 Aktuelle Entwicklungen und Planungen der Einrichtung

Für 2025 ist geplant, dass die 2023 und 2024 geschaffenen Brückenlösungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge überwiegend in reguläre Angebote überführt sein werden. Inwieweit Bedarf für weitere Plätze besteht, bleibt abzuwarten - aktuell wird über die bereits neu geschaffenen Plätze hinaus kein weiterer Ausbau geplant. Eine familienanaloge Kleinstgruppe wird noch im Jahr 2024 in eine Schichtdienstgruppe umgewandelt und in diesem Zusammenhang um einen Platz erweitert. Darüber hinaus soll aus konzeptionellen Gründen eine Anpassung der Platzkapazitäten der Eltern-Kind-Einrichtungen vorgenommen werden.

Im Bereich der ambulanten Betreuungen ist erfahrungsgemäß mit Auftragschwankungen an den einzelnen Standorten zu rechnen. In Hinblick auf den Gesamtumfang der Leistungen wird 2025 aufgrund der zurzeit hohen Nachfrage der Jugendämter mit einem etwas erhöhten Leistungsvolumen gerechnet.

Im Bereich des Pflegekinderwesens entsprechen die Planzahlen der derzeitigen Ist-Belegung.

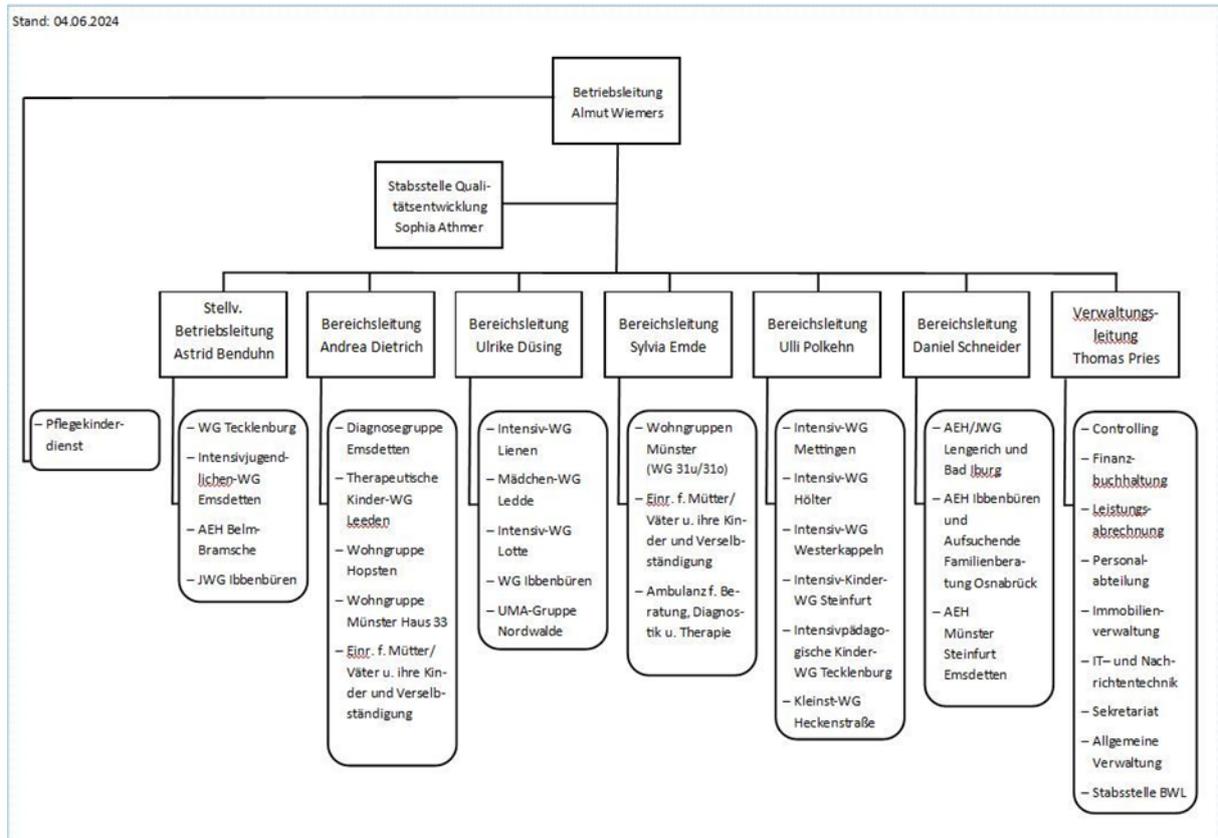
Im Bereich der Personalkosten plant die Einrichtung mit einer Steigerung der durchschnittlichen Kosten pro Vollzeitäquivalent von 3,0%. Darüber hinaus ist ein Stellenausbau entsprechend des quantitativen Ausbaus der Angebote geplant. Im Stellenplan ist entsprechend der tariflichen Veränderung der Eingruppierungsmerkmale der Großteil der Stellen für Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen jetzt in der EG S 12 statt zuvor EG S 11b ausgewiesen. Für einen Teil der Teamleitungsstellen werden bislang lediglich Zulagen zu den EG S 15 sowie im Einzelfall auch S 17 gewährt. Da die Voraussetzungen einer höherwertigen Tätigkeit dauerhaft gegeben sind, werden die Stellen jetzt auch im Stellenplan entsprechend ausgewiesen.

Um in Anbetracht der unabwendbaren Personal- und Sachkostensteigerungen Kostendeckung erzielen zu können, wird im Wirtschaftsplan für alle Bereiche mit einer durchschnittlichen Entgelterhöhung von 3,0% kalkuliert. Ob die nötigen Entgeltsteigerungen mit den Kostenträgern entsprechend vereinbart werden können, ist aktuell noch offen. Die stationären Leistungsentgelte wurden zum 01.03.2024 mit einer Laufzeit von einem Jahr neu vereinbart und sind aktuell auskömmlich. Sie können dementsprechend ab dem 01.03.2025 neu verhandelt werden. Für einen Teil der Fachleistungsstundenentgelte im ambulanten Bereich erfolgen automatisch Anpassungen entsprechend der Tarifierhöhungen. In weiteren Fällen ist dies jeweils mit den örtlichen Jugendämtern zu vereinbaren. Die Höhe der Fallpauschalen wird sowohl im Kreis Steinfurt als auch im Landkreis Osnabrück zwischen dem Jugendamt und allen leistungserbringenden Trägern gemeinsam verhandelt und auch durch die politischen Gremien verabschiedet.

Für die Wohngruppen für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen in Münster ist gemäß Grundsatzbeschluss vom Frühjahr 2022 ein Neubau an anderer Stelle auf dem Schulgelände vorgesehen. Das Gebäude wird im Eigentum des LWL-BLB realisiert und an das LWL-Jugendheim Tecklenburg vermietet. Der Baubeginn verzögert sich; mit einer Fertigstellung wird erst 2026/27 gerechnet. Dementsprechend wirkt sich das Vorhaben für das LWL-Jugendheim Tecklenburg 2025 noch nicht kostensteigernd aus.

Für die Immobilien der Wohngruppen Ledde (Eigentum der Einrichtung) und Hölter (Mietobjekt) besteht weiterhin der Bedarf für Ersatzimmobilien. Da unklar ist, ob geeignete Mietobjekte auf dem Markt zu finden sind, sind auch Kaufoptionen oder Neubauten im Eigentum ins Auge zu fassen. Dementsprechend sind Mittel hierfür in der Vermögensplanung vorgesehen. Zudem sind in den nächsten Jahren Kosten für energetische Sanierungen und die Erneuerung von Heizungsanlagen der Immobilien im Eigentum einzuplanen. Eine Steigerung der notwendigen Investitionen für die schrittweise Umrüstung der Dienstwagenflotte auf E-Fahrzeuge wurde bereits ab 2024 eingeplant und setzt sich 2025 fort.

2. Organigramm



3. Belegungsaufstellung

I. Leistungsangebote Hilfen zur Erziehung (Heimerziehung und sonstige Betreute Wohnformen)				
	Platzzahl	Belegungstage		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>Intensivangebote</u>				
Diagnosegruppe, Emsdetten	6	2.037	2.037	2.076
Mädchen-WG Ledde, Tecklenburg	6	2.037	2.037	2.186
WG Lienen, Lienen	7	2.376	2.376	2.540
WG Hollingen, Emsdetten	7	2.376	2.376	2.539
UMA Nordwale	6	2.037	2.037	1.916
WG Steinfurt, Steinfurt	6	2.037	2.037	2.114
WG Westerkappeln, Westerkappeln	5	1.697	1.697	1.652
Therap. Kinder-WG, Tecklenburg	7	2.376	2.376	2.362
Intensivpäd. Kinder-WG, Tecklenburg	6	2.037	2.037	2.096
Familienanaloge Kleinstgruppe, Ibbenbüren		0	0	434
Wohngruppe Hopsten, Hopsten	6	2.037	1.697	1.791
WG Mettingen, Mettingen	7	2.376	2.376	2.469
WG Lotte, Lotte	7	2.376	2.376	2.445
WG Hölter, Ladbergen	7	2.376	2.376	2.558
Familienanaloge Kleinstgruppe, Lienen	3	1.018	1.018	1.095
<u>Regelangebote</u>				
WG Tecklenburg, Tecklenburg	9	3.055	3.055	3.220
WG Ibbenbüren, Ibbenbüren	9	3.055	3.055	3.123
Flexible stationäre Trainingsplätze	12	1.752	2.044	1.945
<u>Angebote mit niedrigem Betreuungsaufwand</u>				
Jugendwohngemeinschaften, Ibbenbüren	19	6.450	7.807	7.304
JWG/UMA, Bad Iburg, Lengerich, Lienen, Saerbeck	14	4.754	2.376	1.073
UMA Nordwalde	8	2.716	0	0
<u>Angebote mit Sondervereinbarung</u>				
Wohngruppen Münster, Münster	24	8.148	8.148	8.546

II. Sonstige Leistungsangebote/Einrichtungsformen				
	Platzzahl	Belegungstage		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>teilstationäre Angebote</u>				
Fehlanzeige				
<u>Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder</u>				
Mutter/Vater-Kind, Ibbenbüren	16	5.432	5.771	5.440
Mutter/Vater-Kind, Lotte	16	5.432	6.110	5.156
Verselbständigungsbereich, Ibbenbüren/Lotte	22	7.468	8.146	5.843
Gesamt		77.455	75.365	71.923
III. zusätzliche Leistungen				
		Fachleistungsstunden		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>ambulante Angebote</u>				
Sozialpädagogische Fachleistungsstunden				
Fachleistungsstunden Integrationshelfer				
Gesamt		30.000	24.000	30.356
		Fallpauschalen		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>ambulante Angebote</u>				
SPFH Landkreis Osnabrück				
EZB Landkreis Osnabrück				
Flexible ambulante Hilfen Kreis Steinfurt				
Sonstige				
Gesamt		2.300	2.200	2.375
	Platzzahl	Belegungstage		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>familiäre Lebensformen</u>				
Westfälische Pflegefamilien				
STEPPKE				
Sonstige				
Gesamt		25.000	26.000	25.007
IV. Projektarbeit				
Schulsozialarbeit		Pauschale		

4. Erfolgsplan

Erträge				
	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€	€	€
	Erlöse aus Betreuungsleistungen			
40.950.000	Jugendhilfe	- €	- €	- €
40.959.010	Erträge stationär Regelangebot	1.646.000,00 €	1.652.000,00 €	890.782,59 €
40.959.020	Erträge stationär Intensivangebot	11.869.000,00 €	11.033.000,00 €	13.183.021,06 €
40.959.030	Erträge stationär Mutter/Vater-Kind Einrichtungen	3.275.000,00 €	3.447.000,00 €	2.736.894,88 €
40.959.040	Erträge stationär Sozial betreutes Wohnen	- €	- €	- €
40.959.050	Erträge stationär Sonderformen	- €	- €	- €
40.959.060	Erträge teilstationäre Angebote	- €	- €	- €
40.959.110	Erträge Projekte	- €	- €	- €
40.959.120	Erträge Pflegekinderdienst	800.000,00 €	730.000,00 €	797.166,05 €
40.959.130	Erträge Projekte	83.000,00 €	83.000,00 €	135.098,92 €
40.959.200	Erträge ambulant Pauschalangebote	3.037.000,00 €	2.863.000,00 €	3.437.927,91 €
40.959.210	Erträge ambulant aus Fachleistungsstunden	2.654.000,00 €	1.936.000,00 €	1.466.911,01 €
40.959.220	Erträge OGS	- €	- €	- €
40.959.240	Erträge Sozialräume	- €	- €	- €
40.959.250	Erträge Stadtteilbüros	- €	- €	- €
40.959.260	Erträge Verselbstständigungsangebote	2.150.000,00 €	1.688.000,00 €	1.163.503,02 €
40.959.600	Erträge sonstige Angebote	900.000,00 €	580.000,00 €	777.190,47 €
42.140.250	Sonstiges	45.000,00 €	45.000,00 €	90.534,61 €
	Erträge Betreuungsleistungen	26.459.000,00 €	24.057.000,00 €	24.679.030,52 €
	Sonstige Umsatzerlöse			
44.100.000	Erstattungen des Personals für Unterkunft	12.000,00 €	12.000,00 €	11.694,96 €
44.200.000	Erstattungen des Personals für Beköstigung	62.000,00 €	52.000,00 €	59.008,60 €
44.300.000	Erstattungen für sonstige Leistungen	2.000,00 €	2.000,00 €	3.300,00 €
45.010.013	Erträge sonstige	- €	- €	- €
52.000.000	Erträge a. Abgang von Gegenständen des AV	- €	- €	5.911,00 €
57.000.000	Erträge aus Vermietung u. Verpachtung	- €	- €	- €
57.900.000	Andere sonst. ordentliche Erträge u. Erstattungen	- €	- €	8.664,18 €
57.900.300	AO-Erträge	- €	- €	- €
57.900.401	Interne Verrechnungen	- €	- €	- €
59.100.001	Periodenfremde Erträge	- €	- €	97.467,62 €
	Erträge Sonstige Umsatzerlöse	76.000,00 €	66.000,00 €	186.046,36 €
	Betriebskosten und Investitionszuschüsse			
47.304.000	Zuschüsse für AB-Maßnahmen / Eingliederungs.	- €	- €	- €
47.300.051	Erstattungen Personalkosten nach U2	- €	- €	506.096,03 €
47.300.052	Zuschüsse Gehalt sonstige	- €	- €	- €
47.300.401	Betriebskostenzuschüsse Sonstige	- €	- €	- €
47.304.000	Zuschüsse BAA f. AB-Maßnahmen/Eingliederung	- €	- €	- €
	Erträge Zuschüsse	- €	- €	506.096,03 €
	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
51.000.000	Sonstige Zinsen	100.000,00 €	100.000,00 €	181.895,38 €
	Erträge Zinsen	100.000,00 €	100.000,00 €	181.895,38 €
	Sonstige betriebliche Erträge			
52.000.000	Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	- €	- €	- €
54.000.000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	- €	- €	253,13 €
59.200.000	Spenden und ähnliche Zuwendungen	- €	- €	1.925,00 €
53.000.000	Erträge aus der Herabsetzung PWB	- €	- €	- €
59.000.000	AO Erträge	- €	- €	58,00 €
	Erträge Sonstige	- €	- €	2.236,13 €
	Gesamterträge	26.635.000,00 €	24.223.000,00 €	25.555.304,42 €

Aufwendungen				
	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€	€	€
	Personalaufwendungen			
60xxxxxx	Löhne und Gehälter	16.165.000,00 €	15.340.000,00 €	15.880.418,43 €
61xxxxxx	Gesetzliche Sozialabgaben	3.347.000,00 €	3.032.000,00 €	3.007.583,75 €
62xxxxxx	Aufwendungen Altersversorgung	1.301.000,00 €	1.126.000,00 €	1.112.456,25 €
63xxxxxx	Aufwendungen Beihilfen	- €	- €	- €
64xxxxxx	Sonstige Personalaufwendungen	150.000,00 €	150.000,00 €	106.748,00 €
66.184.000	Freiwilliges Soziales Jahr	- €	- €	- €
66.409.310	Personalkosten Verrechnungskonto	- €	- €	- €
66.409.314	Berufsgenossenschaftsbeiträge	75.000,00 €	62.000,00 €	67.574,96 €
66.409.305	Aufwandentschädigung PR	- €	- €	- €
	Gesamtpersonalaufwendungen	21.038.000,00 €	19.710.000,00 €	20.174.781,39 €
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe			
65.000.000	Lebensmittel incl. Gruppenbudget	514.000,00 €	395.000,00 €	477.093,37 €
65.100.000	Bezogene Leistungen	- €	- €	- €
66.409.000	Medizinischer Bedarf	- €	- €	- €
66.409.640	Therap.-psych. Sachbedarf	5.000,00 €	5.000,00 €	104,29 €
67.000.000	Wasser, Abwasser, Wasseraufbereitung	28.000,00 €	28.000,00 €	21.504,60 €
67.100.000	Strom	130.000,00 €	116.000,00 €	102.507,38 €
67.200.000	Heizöl	42.000,00 €	34.000,00 €	38.525,13 €
67.290.000	Sonstige Brennstoffe (Holzhackschnitzel)	- €	- €	- €
67.220.000	Gas	71.000,00 €	71.000,00 €	25.805,85 €
67.400.000	Mietnebenkosten/Energiekosten	260.000,00 €	241.000,00 €	200.223,87 €
68.000.000	Reinigungs- und Desinfektionsmittel	- €	- €	- €
68.300.000	Treibstoffe u. Schmiermittel	103.000,00 €	103.000,00 €	86.502,04 €
68.500.400	Gebrauchsgüter des technischen Bedarfes	6.000,00 €	- €	5.214,98 €
68.500.401	Dienst- und Schutzkleidung	700,00 €	- €	415,83 €
68.500.402	Wirtschaftsbedarf Gruppenbudget	- €	- €	- €
68.500.480	Hausschmuck	23.000,00 €	23.000,00 €	11.868,26 €
68.500.481	Sonstiger Wirtschaftsbedarf	170.000,00 €	124.000,00 €	160.285,78 €
71.000.000	Gebrauchsgüter	- €	- €	- €
	Summe	1.352.700,00 €	1.140.000,00 €	1.130.051,38 €
	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
66.170.010	Aufwendungen für Qualitätssicherung	20.000,00 €	20.000,00 €	- €
66.409.600	Honorare Betreuung	- €	- €	- €
66.409.601	Honorare Therapie	- €	- €	- €
66.409.610	Honorare sonstige	- €	- €	- €
66.409.624	Erlebnispädagogik	50.000,00 €	32.000,00 €	43.178,64 €
66.409.040	Honorare für Flexible Hilfen, Projekte	- €	- €	- €
68.120.000	Reinigung Sachanlagen durch Fremde	- €	- €	- €
68.120.480	Bezogene Leistungen Hausmeister	- €	- €	6.998,20 €
68.120.481	Bezogene Leistungen Winterdienst	5.000,00 €	2.000,00 €	4.976,81 €
68.120.482	Bezogene Leistungen Reinigung	59.000,00 €	59.000,00 €	73.536,12 €
68.120.483	Bezogene Leistungen IT/NT	12.000,00 €	10.000,00 €	9.967,55 €
68.120.484	Bezogene Leistungen sonstige	100.000,00 €	31.000,00 €	81.120,93 €
	Summe	246.000,00 €	154.000,00 €	219.778,25 €
	Abschreibungen			
76.900.000	kalkulatorische Abschreibung	300.000,00 €	300.000,00 €	248.993,80 €
76.300.000	Abschreibungen auf Forderungen	- €	- €	23.061,36 €
	Summe Gruppe 76	300.000,00 €	300.000,00 €	272.055,16 €

	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€	€	€
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	Betreuungsaufwand			
66.170.000	Med. Bedarf Sonstiges	- €	- €	- €
66.409.020	Betreuung / Freizeit Gruppenbudget	- €	- €	- €
66.409.022	Schulischer Sachbedarf	- €	- €	- €
66.409.023	Honorare für nebenamtliche Lehrkräfte	- €	- €	- €
66.409.024	Veranstaltungen und Zuwendungen	- €	- €	- €
66.409.025	Aufwendungen für Tierhaltung	- €	- €	- €
66.409.027	Sonstiger Betreuungsaufwand	- €	- €	- €
66.409.030	Heimfahrten	- €	- €	- €
66.409.031	sonstige Fahrtkosten von betreuten Personen	- €	- €	- €
66.409.050	Pflegegeld für Pflegekinderdienst	- €	- €	- €
66.409.051	Betreuungsaufwand Pflegeeltern	- €	- €	- €
66.409.300	Allg. Lebensunterhalt	240.000,00 €	213.000,00 €	222.375,11 €
66.409.301	Ferienfahrten	- €	- €	- €
66.409.302	Arbeitstherapeutische Maßnahme	- €	- €	- €
66.409.303	Tierbedarf	2.000,00 €	1.000,00 €	1.622,44 €
66.409.304	Kleinbusse	- €	- €	- €
66.409.307	Sonst. Betreuungsaufwand	- €	- €	- €
66.409.318	Maklergebühren	- €	- €	- €
66.409.319	Umzugskosten	- €	- €	- €
66.409.620	Klassenfahrten	13.000,00 €	11.000,00 €	8.240,44 €
66.409.621	Ferienfahrten	77.000,00 €	70.000,00 €	69.465,67 €
66.409.623	Freizeitbedarf	12.000,00 €	10.000,00 €	10.374,49 €
66.409.900	Hilfe zum Lebensunterhalt	900.000,00 €	580.000,00 €	774.585,61 €
67.400.000	Mietnebenkosten (Energie u. and. Aufw.)	- €	- €	- €
	Zwischensumme Betreuung	1.244.000,00 €	885.000,00 €	1.086.663,76 €
	Verwaltungsaufwand			
68.500.460	Gebühren an Behörden	- €	- €	- €
69.000.000	Büromaterialien und Druckerarbeiten	40.000,00 €	37.000,00 €	33.251,91 €
69.100.000	Porto, Postfachgebühren	10.000,00 €	9.000,00 €	7.360,79 €
69.110.000	Bankgebühren	16.000,00 €	14.000,00 €	13.396,70 €
69.200.000	Fernsprechgebühren	120.000,00 €	108.000,00 €	109.125,05 €
69.210.000	Rundfunk- und Fernsehgebühren	5.000,00 €	4.000,00 €	3.347,64 €
69.300.000	Reisekosten/Fahrgelder/Spesen	210.000,00 €	168.000,00 €	193.039,83 €
69.310.000	Tagegelder	- €	- €	- €
69.400.000	Personalbeschaffungskosten	25.000,00 €	25.000,00 €	3.681,38 €
69.500.000	Beratungs- und Prüfungsgebühren	20.000,00 €	12.000,00 €	15.833,16 €
69.600.000	Beiträge an Organisationen	7.000,00 €	5.000,00 €	5.571,06 €
69.700.000	Repräsentationsaufwand	20.000,00 €	7.000,00 €	32.800,57 €
69.701.000	Öffentlichkeitsarbeit	15.000,00 €	- €	9.643,95 €
69.810.000	Wartung Soft- und Hardware	- €	- €	- €
69.830.000	Material nur EDV-Bedarf	- €	- €	- €
69.900.460	Sonstiger Verwaltungsaufwand	- €	- €	- €
78.245.480	Fachliteratur	- €	- €	- €
	Zwischensumme Verwaltungsaufwand	488.000,00 €	389.000,00 €	427.052,04 €
	Aufwendungen zentrale Dienstleistung			
69.900.461	Aufw. für ext. Verwaltungsarbeiten d. LWL Klinik	- €	- €	- €
70.001.000	Anteilige Kosten der Hauptverwaltung	29.300,00 €	29.000,00 €	26.737,00 €
70.002.000	Anteilige EDV-Kosten	170.000,00 €	158.000,00 €	126.611,75 €
70.900.352	Dienstleistung Personalwesen	55.000,00 €	55.000,00 €	45.340,27 €
70.900.354	Dienstleistung EDV	- €	- €	- €
70.900.000	Aufwendungen Sonst. Zentrale Dienstleistungen	- €	- €	- €
	Zwischensumme zentrale Dienstleistung	254.300,00 €	242.000,00 €	198.689,02 €
	Instandhaltung			
72.001.100	Instandhaltung Gebäude	300.000,00 €	200.000,00 €	150.718,88 €
72.002.100	Instandhaltung Techn. Anlagen	- €	- €	- €
72.004.100	Instandhaltung Einrichtung / Ausst. Wirtschaftsbed.	- €	- €	- €
72.007.000	Instandhaltung Fuhrpark	95.000,00 €	85.000,00 €	75.503,27 €
72.009.000	Instandhaltung Sonstiges	55.000,00 €	36.000,00 €	48.908,65 €
72.009.400	Instandhaltung Rep.-mat./Kleinm.	- €	- €	- €
72.009.401	Wartungskosten	- €	- €	- €
72.009.402	Brandschutzmaßnahmen	- €	- €	- €
	Zwischensumme Instandhaltung	450.000,00 €	321.000,00 €	275.130,80 €

	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€	€	€
	Abgaben Versicherung			
73.100.000	Sonstige Abgaben	4.000,00 €	3.000,00 €	1.914,91 €
73.200.000	Versicherungen	90.000,00 €	72.000,00 €	81.070,08 €
	Zwischensumme Abgaben, Versicherung	94.000,00 €	75.000,00 €	82.984,99 €
	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
73.300.000	Arbeitsmed. u. sicherheitstechn. Dienst	85.000,00 €	23.000,00 €	68.923,95 €
77.010.000	Leasing-Gebühren	50.000,00 €	34.000,00 €	11.998,76 €
78.000.000	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.000,00 €	3.000,00 €	1.569,07 €
78.200.000	Mieten, Pachten, Erbbauzins	797.000,00 €	741.000,00 €	733.432,77 €
78.201.000	Lizenzen	- €	- €	- €
78.245.000	Allgemeine Fortbildung	159.000,00 €	150.000,00 €	128.734,96 €
78.245.480	Fachliteratur	10.000,00 €	10.000,00 €	6.166,10 €
78.245.400	Aus- und Fortbildung (Mitarbeiter)	- €	- €	- €
78.245.401	Reisekosten Aus- und Fortbildung	- €	- €	- €
78.247.000	Supervisionen	50.000,00 €	35.000,00 €	41.885,98 €
78.250.000	Mieten für Gebrauchsgüter	- €	- €	- €
78.251.000	Leasingaufwendungen	- €	- €	- €
	Zwischensumme Sonst. ordentl. Aufwendungen:	1.155.000,00 €	996.000,00 €	992.711,59 €
	Übrige Aufwendungen			
78.290.000	Andere sonstige Aufwendungen	- €	- €	- €
78.600.000	Skontoverlust	- €	- €	- €
79.100.000	Aufwendungen a. d. Abgang des Anl.-Vermögens	- €	- €	- €
79.200.000	Außerordentliche Aufwendungen	- €	- €	690,73 €
79.300.001	Periodenfremde Aufwendungen	- €	- €	58.113,60 €
79.400.000	Spenden / spendenfinanzierte Aufwendungen	- €	- €	- €
	Zwischensumme übrige Aufwendungen	- €	- €	58.804,33 €
	Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.685.300,00 €	2.908.000,00 €	3.122.036,53 €
	Umlage			
87.000.000	Umlage Overhead	- €	- €	- €
87.000.001	Personalkostenumlage	- €	- €	- €
87.000.002	Sachkosten Umlage	- €	- €	- €
	Zwischensumme Sonst. ordentl. Aufwendungen:	- €	- €	- €
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen			
74.000.000	Zinsen u. ähnl. Aufw. f. Betriebsmittelkredite	- €	- €	- €
74.200.000	Zinsen u. ähnl. Aufw. f. Fremdkapital	- €	- €	- €
	Zwischensumme Zinsen und ähnl. Aufwendungen:	- €	- €	- €
	Steuern, Abgaben, Versicherungen			
73.000.000	Steuern	13.000,00 €	11.000,00 €	9.701,64 €
	Gesamtsachaufwendungen	5.597.000,00 €	4.513.000,00 €	4.753.622,96 €
	Gesamtaufwendungen	26.635.000,00 €	24.223.000,00 €	24.928.404,35 €
	Ergebnis	- €	- €	626.900,07 €
	Gesamterträge	26.635.000,00 €	24.223.000,00 €	25.555.304,42 €
	Gesamtaufwendungen	26.635.000,00 €	24.223.000,00 €	24.928.404,35 €
	Ergebnis	- €	- €	626.900,07 €

5. Erläuterungen zum Erfolgsplan

5.1 Leistungsentgelte

		2024	2025*	
1	Regelangebot	203,21 €	209,31 €	pro Tag
2	Intensivangebot 1 : 1,50	238,92 €	246,09 €	pro Tag
3	Intensivangebot 1 : 1,33	259,27 €	267,05 €	pro Tag
4	Intensivangebot 1 : 1,17	284,79 €	293,33 €	pro Tag
5	Intensivangebot 1 : 1,00	320,87 €	330,50 €	pro Tag
6	Intensivangebot 1 : 0,90	348,50 €	358,96 €	pro Tag
7	Intensivangebot 1 : 0,83	370,63 €	381,75 €	pro Tag
8	Intensivangebot 1 : 0,70	427,29 €	440,11 €	pro Tag
9	Betreuung Mütter/Väter	244,12 €	251,44 €	pro Tag
10	Betreuung Kinder (Mutter-Kind)	140,57 €	144,79 €	pro Tag
11	Betreuung Mütter/Väter (Verselbst.)	151,50 €	156,05 €	pro Tag
12	Betreuung Kinder (Verselbst.)	140,57 €	144,79 €	pro Tag
13	Wohngemeinschaften	166,23 €	171,22 €	pro Tag
14	Fachleistungsstunde Sozialpädagoge			
	- Kreis Steinfurt	95,08 €	97,93 €	pro Stunde
	- Stadt Ibbenbüren	84,69 €	87,23 €	pro Stunde
	- Stadt Münster	79,62 €	82,01 €	pro Stunde
	- Stadt Osnabrück	90,27 €	92,98 €	pro Stunde
	- Stadt Emsdetten	85,44 €	88,00 €	pro Stunde
15	Fallpauschalen Landkreis Osnabrück			
	- Sozialpädagogische Familienhilfe	1.330,00 €	1.369,90 €	pro Monat
	- Erziehungsbestandschaft	1.065,00 €	1.096,95 €	pro Monat
16	Fallpauschalen Kreis Steinfurt			
	- Flexible ambulante Hilfen	1.323,70 €	1.363,41 €	pro Monat
*) vorbehaltlich der Zustimmung des örtlichen Jugendamtes oder des Hauptbelegers der Angebote				

5.2 Erläuterungen zu den Erträgen

Die Darstellung erfolgt in einem Kontenplan, der alle Konten der drei Jugendhilfeeinrichtungen umfasst. Jedoch werden in den einzelnen Einrichtungen aufgrund unterschiedlicher Buchungssystematiken nicht alle Konten bebucht. Daher finden sich im Erfolgsplan Leerpositionen.

Kontengruppen 40 – 42 Erträge aus Betreuungsleistungen 26.459.000,00 €

Die Erträge aus Betreuungsleistungen steigen in der Planung für 2025 gegenüber 2024 um 10,0%. Die geplanten Belegungstage im stationären Bereich steigen um rd. 2,8%, und zwar im Bereich mit niedrigem Betreuungsaufwand (Jugendwohngemeinschaften/UMF). Auch im ambulanten Bereich sind Plan-Steigerungen vorgesehen (z. B. Fachleistungsstunden + 25%). Zur Deckung der Personal- und Sachkostensteigerungen (siehe Erläuterungen dort) sind Anhebungen der stationären und ambulanten Leistungsentgelte um durchschnittlich 3,0% erforderlich. Diese sind für 2025 jedoch noch nicht vereinbart.

Die Erträge aus stationären Betreuungsformen haben einen Anteil von rund 72% an den gesamten Erträgen aus Betreuungsleistungen. Die ambulanten Erträge liegen entsprechend bei etwa 28%.

Bei den Erträgen sonstige Angebote (40.959.600) handelt es sich um durchlaufende Posten, d. h. im Wesentlichen um Gelder, die an Pflegeeltern gezahlt werden (vgl. Hilfe zum Lebensunterhalt/Pflegeeltern, Nr. 66.409.900).

Kontengruppen 44 – 59 Sonstige Erträge 176.000,00 €

Hier handelt es sich im Wesentlichen um Erstattungen der Mitarbeitenden für Unterkunft und Beköstigung. Weiteren Positionen – z. B. Personalkostenerstattungen für Mitarbeiterinnen im Beschäftigungsverbot (U2, 47.300.051) - sind nicht planbar. Daneben sind hier auch Zinserträge geplant.

Kontengruppen 40 – 59 Gesamterträge 26.635.000,00 €

Die Gesamterträge steigen gegenüber der Planung 2024 um 2.397.000,00 € (= rd. 10%).

5.3 Erläuterungen zu den Aufwendungen

Kontengruppen 60 – 66 Gesamtpersonalaufwendungen 21.038.000,00 €

Die Personalaufwendungen erhöhen sich in der Planung gegenüber 2024 um 1,328 Mio. €. Im Stellenplan sind 12,6 zusätzliche Vollkräfte (= 5,1%) berücksichtigt. Für die allgemeine TVöD-Tarifsteigerung für 2025 wurde gemäß der Berechnung der LWL-Haupt- und Personalabteilung mit 3,0% geplant.

Unter den sonstigen Personalkosten (Kontengruppe 64) sind im Wesentlichen Studiengebühren für dual Studierende erfasst.

Erläuterungen zu den Sachaufwendungen

Im Sachkostenbereich wird für die Planung 2025 generell mit weiter deutlich steigenden Preisen gerechnet. Daneben gibt es bei einzelnen Positionen besondere Erhöhungen (siehe Erläuterungen dort).

Konto 65.000.000 Lebensmittel 514.000,00 €

Neben spürbaren Preissteigerungen gibt es auch eine Mengenerhöhung aufgrund erhöhter Belegungstage.

Konto 67.000.000 Wasser, Abwasser 28.000,00 €

Hier wird der Planansatz von 2024 gehalten, da die IST-Aufwendungen 2023 niedriger waren.

Konto 67.100.000 Strom 130.000,00 €

Es wird mit weiter steigenden Preisen gerechnet.

Konto 67.200.000 Heizöl 42.000,00 €

Auch hier wird mit steigenden Kosten für 2025 geplant.

Konto 67.220.000 Gas 71.000,00 €

Hier wird der Planansatz von 2024 gehalten, da der IST-Aufwand 2023 deutlich geringer war.

Konto 67.400.000 Mietneben-/Energiekosten 260.000,00 €

Neben der Inflation schlagen hier auch zusätzlich geplante Wohneinheiten zu buche.

Konto 68.300.000 Treibstoffe/Schmiermittel 103.000,00 €

Der Planansatz von 2024 wird hier gehalten.

Konto 68.500.481 Sonstiger Wirtschaftsbedarf 170.000,00 €

Der Planungsansatz für 2025 wird an die höheren IST-Kosten 2023 angepasst.

Kontengruppen 66 – 68 Bezogene Leistungen 246.000,00 €

Hier werden Aufwendungen für Qualitätssicherung, Honorare, Erlebnispädagogik, externe IT/NT-Dienstleistungen, Gebäudereinigung, Hausmeisterdienste, Umzugsdienstleistungen, Winterdienst, Dolmetscherdienste u. Ä. erfasst.

Hier führen insbesondere gestiegene Dolmetscherkosten, die jedoch i. d. R. durch die Kostenträger erstattet werden, zu einem höheren Planungsansatz für 2025.

Konto 76.900.000 Abschreibungen 300.000,00 €

Der Planwert aus 2024 bleibt konstant.

Konto 66.409.300 Allgemeiner Lebensunterhalt 240.000,00 €

Diese Position umfasst Betreuungskosten wie z. B. Hygieneartikel, Friseur, Fahrkarten, Schulbedarf. Der Ansatz erhöht sich aufgrund steigender Belegungszahlen.

Konto 66.409.900 Hilfe zum Lebensunterhalt / Pflegeeltern 900.000,00 €

Der Pflegekinderdienst betreut zunehmend Pflegeeltern im Rahmen des WPF-Modells (Westfälische Pflegefamilien). Hier werden die Pflegegelder von der Einrichtung an die Eltern gezahlt und den Jugendämtern in Rechnung gestellt (vgl. Pos. Erträge aus sonstigen ambulanten Hilfen, Nr. 40.959.600).

Kontengruppe 69 Verwaltungsaufwand 488.000,00 €

Der Planungsansatz erhöht sich im Wesentlichen aufgrund steigender Reisekosten (Erhöhung des km-Satzes für Fahrten mit Privat-PKW gemäß Landesreisekostengesetz; 69.300.000) sowie zunehmenden Repräsentationsaufwand (Werbung/Personalbeschaffung; 69.700.000).

Kontengruppe 70 Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen 254.300,00 €
 Hier sind Dienstleistungen der LWL-Hauptverwaltung, der LWL-IT und der LWL-Klinik Marl (Gehaltsabrechnung) erfasst.

Kontengruppe 72 Instandhaltung 450.000,00 €
 Hier ist mit steigenden Kosten für die energetische Sanierung der eigenen Gebäude zu rechnen.

Konto 78.200.000 Mieten 797.000,00 €
 In etlichen Mietverträgen ist die Miete an einen Preissteigerungsindex gekoppelt. Wir gehen davon aus, dass es auch bei anderen Mietverhältnissen zu Mieterhöhungen kommen wird.

Objekt	System	Jahresmiete
Wohngruppen		€
Friedrich-von-Schiller-Str. 22, Mettingen	Wohngruppe Mettingen	22.600,00
Lengericher Str. 2, Lienen	Wohngruppe Lienen	30.700,00
Akazienweg 1, Emsdetten	Diagnosegruppe	26.000,00
Hollingen 24, Emsdetten	Wohngruppe Emsdetten	42.100,00
Suttorf 11a, Nordwalde	Wohngruppe Nordwalde	20.400,00
Leedener Str. 28, Tecklenburg	Therap. Kinderwohngruppe	18.100,00
Pagenstr. 33, Tecklenburg	Wohngruppe Tecklenburg	27.400,00
Schulenburgweg 86, Ladbergen	Wohngruppe Hölter	23.500,00
Ringstr. 1a, Lotte	Wohngruppe Lotte	40.500,00
Tecklenburger Str. 36a, Steinfurt	Wohngruppe Steinfurt	28.000,00
Osterbrauckweg 5, Hopsten	Kleinstwohngruppe Hopsten	19.700,00
Westerbecker Str. 26, Westerkappeln	Wohngruppe Westerkappeln	14.400,00
Bröderichweg 35, Münster	Wohngruppen Münster	59.100,00
Heckenstr. 19, Lienen	Kleinstwohngruppe Kattenvenne	8.800,00
Hofbauers Kamp 8, Tecklenburg	Intensivpäd. Kinderwohngruppe	16.800,00
Mutter-Kind-Einrichtungen		
Osnabrücker Str. 11, Ibbenbüren	Mütter-Väter-Kinder Ibbenbüren	46.632,00
Krümpelstr. 15, Lotte	Mütter-Väter-Kinder Lotte	42.000,00
Verselbständigung/SBW		
diverse Wohnungen	Jugendwohngemeinschaften	147.500,00
diverse Wohnungen	Mutter-Kind Ibbenbüren/Lotte	46.800,00
Ambulante Erziehungshilfen		
diverse Büros	Ambulante Erziehungshilfen/PKD	115.700,00
	Summe:	796.732,00

6. Stellenübersicht

Beamte					
Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2024	Erläuterungen
		0,00	0,00	0,00	Fehlanzeige
Insgesamt		0,00	0,00	0,00	
Tariflich Beschäftigte					
Tarifart	EG / Sondertarif	Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2024	Erläuterungen
TVöD-SuE					
	S18	6,00	5,00	4,82	
	S17	3,00	0,00	0,00	
	S16	0,00	0,00	0,00	
	S15	20,00	15,00	13,00	
	S14	0,00	0,00	0,00	
	S13Ü	0,00	0,00	0,00	
	S13	0,00	0,00	0,00	
	S12	124,00	12,00	108,63	
	S11B	9,00	140,00	46,13	
	S11A	0,00	0,00	0,00	
	S10	0,00	0,00	0,00	
	S09	10,00	0,00	2,00	
	S08B	40,00	29,00	49,75	
	S08A	0,00	0,00	0,00	
	S07	0,00	0,00	0,00	
	S04	0,00	0,00	0,00	
	S03	1,00	0,00	0,51	
	S02	10,00	10,00	11,69	
	S01	0,00	0,00	0,00	
	Summe	223,00	211,00	236,53	
TVÖD-VKA					
	E15Ü	0,00	0,00	0,00	
	E15	0,00	0,00	0,00	
	E14	1,00	1,00	1,00	
	E13	5,50	5,50	3,46	
	E12	1,00	1,00	0,60	
	E11	0,00	0,00	0,00	
	E10	0,00	0,00	0,00	
	E09C	1,00	1,00	0,64	
	E09B	2,00	3,00	2,00	
	E09A	2,00	2,15	1,00	
	E08	2,54	2,54	2,55	
	E07	0,00	0,00	0,00	
	E06	5,50	4,50	4,41	
	E05	0,00	0,00	0,00	
	E04	0,00	0,00	0,00	
	E03	11,00	11,00	7,17	
	E02Ü	0,00	0,00	0,00	
	E02	4,00	3,22	2,91	
	E01	0,00	0,00	0,00	
	Summe	35,54	34,91	25,74	
Festgehälter					
	ANGFEST	1,00	1,00	1,00	
	Summe	1,00	1,00	1,00	

Gesamt Beamte und Tariflich Beschäftigte					
		Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2024	Erläuterungen
Beamte		0,00	0,00	0,00	
Tariflich Beschäftigte		259,54	246,91	263,27	
Insgesamt		259,54	246,91	263,27	
Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte					
		Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2024	Erläuterungen
Bezeichnung	Art der Vergütung				
Azubi TVöD					
	AZUBI	7,00	7,00	2,00	PIA LWL-Berufskolleg Hamm
	Summe	7,00	7,00	2,00	
Prakt.Soz./Erz BT-B					
	ERZIEH/SOZARB	4,00	4,00	2,77	
	Summe	4,00	4,00	2,77	
Praktikanten/FSJler/					
Duale Studenten	PRAKTIK	12,00	12,00	11,00	
	Summe	12,00	12,00	11,00	

7. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum von 2024 bis 2028

	2024	Vermögensplan Ansatz 2025	2026	2027	2028	spätere Jahre	Gesamt- aufwand
	T-Euro	T-Euro *	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro
1. Grundstücke und Gebäude	500	1.500	1.500	1.500	0	0	5.000
Ersatzbeschaffung Immobilien für Wohngruppen *							
2. Sachanlagevermögen							
Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Betriebs- und Geschäftsausstattung, Neumöblierung der Sozialpädagogischen Zentren und Wohngruppen, Beschaffung von Büromöbeln, Beschaffung von Fahrzeugen, Ausbau EDV-Anlage, Beschaffungen EDV-Hardware und Software für die Verwaltung, Zentren und für die Wohngruppen	300	300	300	300	300		1.500
Summe:	800	1.800	1.800	1.800	300	0	6.500

* Für mehrere Wohngruppenimmobilien ist ein kurz- bis mittelfristiger Ersatzbedarf abzusehen.

8. Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum von 2024 bis 2028

	2024		Vermögensplan Ansatz 2025		2026		2027		2028		spätere Jahre	Gesamt- deckungsmittel
	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro
	Sonstige*	Afa**	Sonstige*	Afa**	Sonstige*	Afa**	Sonstige*	Afa**	Sonstige*	Afa**	Afa**	Afa/Sonstige
1. Grundstücke und Gebäude	500	0	1.500	0	1.500	0	1.500	0	0	0	0	5.000
Ersatzbeschaffung Immobilien für Wohngruppen												
2. Sachanlagevermögen												
Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Betriebs- und Geschäftsausstattung, Neumöblierung der Sozialpädagogischen Zentren und Wohngruppen, Beschaffung von Büromöbeln, Beschaffung von Fahrzeugen, Ausbau EDV-Anlage, Erweiterung Leitungsnetz, Beschaffungen EDV-Hardware und Software für die Verwaltung und für die Wohngruppen		300	300	300	300	300	300	300	300	0		1.500
Summe:	500	300	1.500	300	1.500	300	1.500	300	0	300	0	6.500

* Sonstige Finanzierung Eigenmittel/Darlehn LWL

** über Entgelte refinanzierte Abschreibungen

9. Ergebnis- und Finanzplan im Finanzplanungszeitraum von 2024 bis 2028

	2024	2025	2026	2027	2028	Summe 2024-2028
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. geplante Gesamterträge	24.223.000,00	26.620.000,00	27.951.000,00	29.349.000,00	30.816.000,00	138.959.000,00
2. geplante Gesamtaufwendungen	24.223.000,00	26.620.000,00	27.951.000,00	29.349.000,00	30.816.000,00	138.959.000,00
Summe:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Wirtschaftsplan 2025

LWL-Jugendhilfezentrum Marl

Jugendhilfeeinrichtung

Anschrift: Rappaportstraße 8b
45768 Marl

Telefon: 02365 / 92488-0

Fax: 02365 / 92488-1133

E-Mail: jhz@lwl.org

Betriebsleitung: **Michael Baune**
Betriebsleiter

Werner Kroll
Stellvertretender Betriebsleiter

Inhaltsverzeichnis

1. Kurzinformation zur Einrichtung
2. Organigramm der Einrichtung
3. Belegungsübersicht der Einrichtung
4. Erfolgsplan 2025
5. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2025
6. Stellenübersicht 2025
7. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028
8. Übersicht über die Entwicklung der Deckungsverhältnisse des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028
9. Ergebnis- und Finanzplan im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028

1. Kurzinformation zur Einrichtung

Der vorliegende Wirtschaftsplan 2025 weist insgesamt 204 Plätze (Wirtschaftsplan 2024 = 200 Plätze) aus. Die geringfügige Platzzahlerweiterung resultiert aus zusätzlichen Plätzen für stationäres Einzelwohnen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Sowohl für diese Personengruppe als auch für Anfragen in allen anderen stationären Segmenten wäre eine weitere signifikante Ausweitung des stationären Angebotes bedarfsgerecht. Jedoch fehlt es an geeigneten zur Verfügung stehenden Immobilien auf dem Markt und die Rekrutierung von Fachpersonal erweist sich als herausfordernd.

Das LWL-Jugendhilfezentrum Marl ist eine von drei Piloteinrichtungen des LWL zur Einführung von EMAS. Für die dauerhafte Etablierung dieses Managementsystems ist die Einrichtung einer zusätzlichen Stelle im Verwaltungsbereich unerlässlich und wird erstmals im Wirtschaftsplan 2025 ausgewiesen.

1.1 Aufgabenstellung der Einrichtung

Das LWL- Jugendhilfezentrum Marl bietet für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene stationäre, teilstationäre und ambulante Hilfen zur Erziehung an. Ziel der Einrichtung ist es, in Kooperation mit den Jugendämtern der Region bedarfsgerechte, sozialraumorientierte Hilfen zeitnah und flexibel zu entwickeln und umzusetzen.

Das LWL-Jugendhilfezentrum Marl ist eine dezentral organisierte Einrichtung, deren Leitung und Verwaltung in Marl angesiedelt ist. Die Einrichtung hält eine breite Palette von Hilfen zur Erziehung vor, die es ermöglicht, „Jugendhilfe aus einer Hand“ anzubieten, d.h. im Interesse der Jugendlichen kann ein hohes Maß an Betreuungskontinuität auch bei einem Wechsel der Betreuungsform gewährleistet werden. Zudem sichert die Einrichtung die Kontinuität in der Zusammenarbeit zwischen den im Hilfeplanverfahren beteiligten Personen und Institutionen.

Für einen Teil der Kinder und Jugendlichen werden auch zukünftig stationäre Hilfen zur Erziehung sinnvoll und unvermeidlich sein. Zielsetzung der pädagogischen Arbeit ist es jedoch, durch geeignete Interventionen stationäre Maßnahmen so weit wie möglich zu vermeiden, beziehungsweise - wo sie erforderlich sind - so kurz wie möglich zu halten.

Bedingt durch den dezentralen Aufbau der Einrichtung entwickeln sich die einzelnen Angebotssysteme zu Standorten, die individuell für ihren jeweiligen Sozialraum bedarfsgerechte Hilfen zur Erziehung in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Jugendamt konzipieren und anbieten. Ziel ist es, durch dieses Konstrukt eine höchstmögliche Übereinstimmung von Angebotsstrukturen und örtlichem Bedarf zu erzielen. Es bestehen kleine und flexible Einheiten, die zeitnah und individuell auf Anforderungen reagieren können.

Die Überschaubarkeit der in normale Wohnumfelder eingebetteten stationären Systeme trägt entscheidend zur Normalität der Lebensbezüge der zu betreuenden Kinder und Jugendlichen bei und fördert die Integration in den Sozialraum.

Um die Effizienz der Arbeit zu steigern, wirken die regionalen Teams im örtlichen sozialen Netzwerk mit und nutzen vorhandene Angebote, insbesondere im Freizeitbereich (Vereine, offene Jugendarbeit, etc.).

Im Einzelfall wird die Arbeit der Pädagoginnen und Pädagogen durch niedergelassene Therapeutinnen und Therapeuten, Kinder- und Jugendpsychiaterinnen und -psychiater etc., mit denen ein kontinuierlicher Austausch gepflegt wird, unterstützt und begleitet.

Neben dieser sozialräumlich ausgerichteten Jugendhilfearbeit unterhält und entwickelt das LWL-Jugendhilfezentrum als Einrichtung des LWL-Landesjugendamtes hoch spezialisierte überregionale Angebote für Zielgruppen mit schwierigen Problemlagen.

Im Sinne der weiteren Demokratisierung der Heimerziehung hat die Partizipations- und Beschwerdekultur einen hohen Stellenwert. Neben der Kinder- und Jugendlichenvertretung, die regelmäßig mit der Betriebsleitung im Austausch steht, existiert ein Beschwerdeverfahren, in das ein externer Ombudsmann konzeptionell integriert ist.

1.2 Leistungsangebote der Einrichtung

Die Leistungsangebote des LWL-Jugendhilfezentrums Marl unterteilen sich in folgende Angebote:

Stationäre Angebote:

Das stationäre Angebot beinhaltet 7 Regelwohngruppen, 9 Intensivwohngruppen und eine Inobhutnahmegruppe sowie eine Mutter/Vater-Kind-Einrichtung. Darüber hinaus beinhaltet das stationäre Angebot das Sozialbetreute Wohnen (SBW) mit insgesamt 40 Plätzen.

Teilstationäre Angebote:

Das teilstationäre Angebot beinhaltet die Tagesgruppen Marl und Gelsenkirchen.

Ambulante Arbeit:

Die ambulante Arbeit wird durch die Flexiblen Hilfen in Marl, Gelsenkirchen sowie Lüdinghausen erbracht. Die Flexiblen Hilfen bieten ein vielfältiges Angebot an ambulanten Erziehungshilfen gem. SGB VIII an, das durch vereinbarte Fachleistungsstundensätze abgerechnet wird.

Pflegekinderdienst:

Im Pflegekinderdienst erfolgt die Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Westfälischen Pflegefamilien sowie im Rahmen von familiären Bereitschaftsbetreuungen.

Individualpädagogische Maßnahmen (IPM):

Im Rahmen individualpädagogischer Maßnahmen werden Kurz- bzw. Langzeitprojekte angeboten.

Angebote in Schulen:

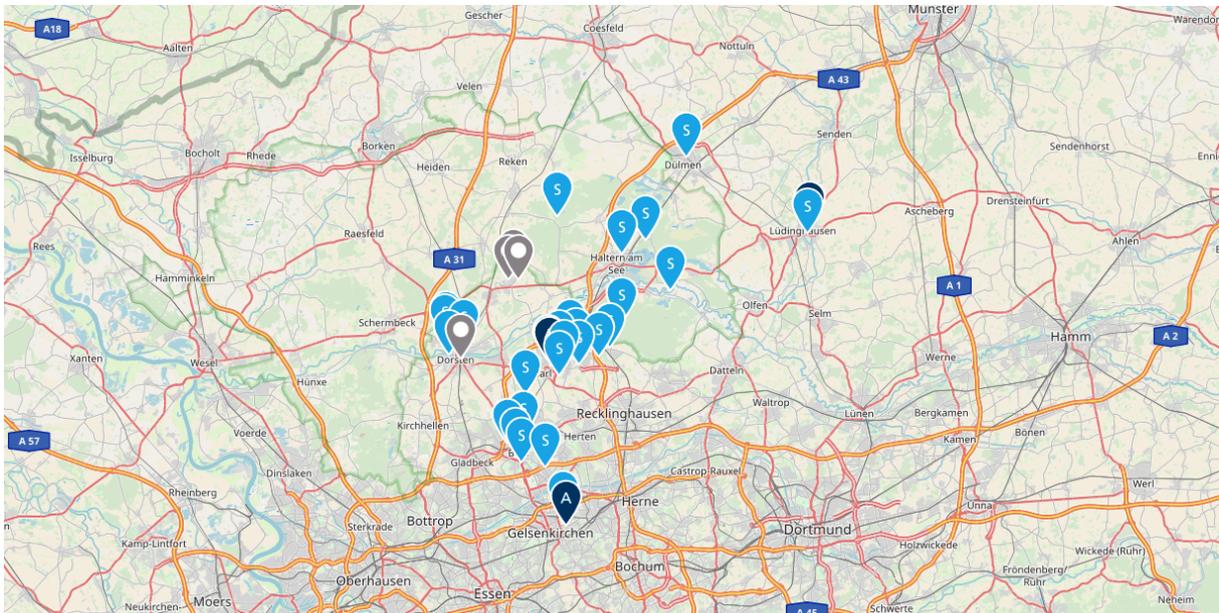
Das LWL-Jugendhilfezentrum Marl ist Träger der Offenen Ganztagschule (OGS) an der Grünen Schule in Dorsten.

Des Weiteren bietet die Einrichtung Eingliederungshilfe im Rahmen einer intensiven sozialpädagogischen Einzelbetreuung für Schülerinnen und Schüler (sog. Schulintegration) an.

Sozialraumzentren /Stadtteilbüros:

Die Einrichtung bietet neben einem Stadtteilbüro in Marl insgesamt 2 Sozialraumzentren in Dorsten an.

Standorte:



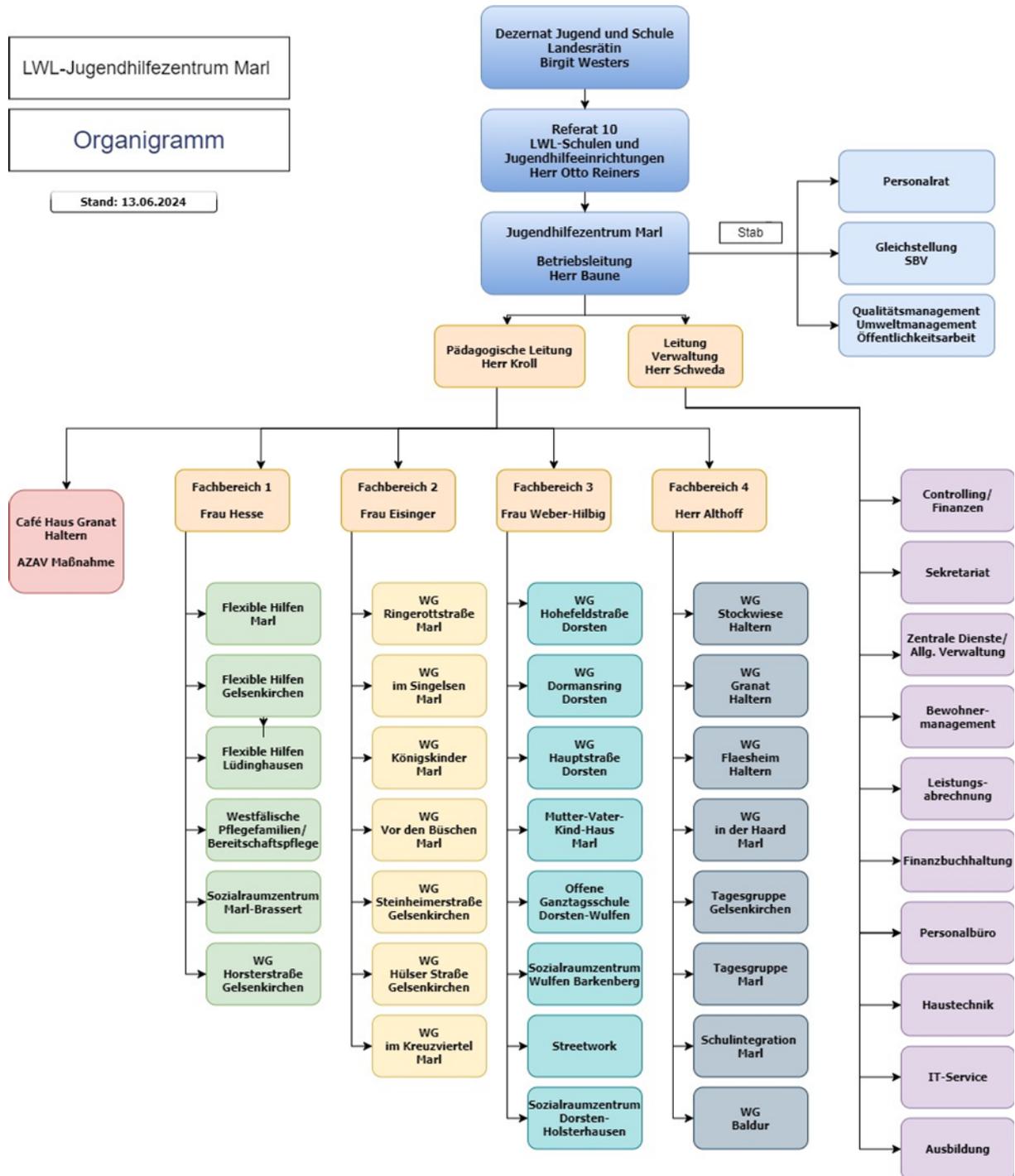
1.3 Aktuelle Entwicklungen und Planungen der Einrichtung

Das Verhältnis öffentlicher Träger und freier Träger der Jugendhilfe ist hinsichtlich der Vereinbarungen nach 78 SGB VIII als vertragslos gekennzeichnet. Gleichwohl wird in Verhandlungen über neue Entgelte und Leistungen erkennbar, dass wesentliche Vertragsinhalte des ehemaligen Rahmenvertrages Eingang in die konkreten Verhandlungen mit den örtlichen Jugendämtern finden.

Im Bereich der Personalkosten plant die Einrichtung mit einer tariflichen Steigerung von 3 % für das Jahr 2025.

Im vorliegenden Wirtschaftsplan wird mit Entgelthanpassungen in Höhe von 5 % pauschal für das Jahr 2025 geplant. Das Erfordernis dieser Steigerung ergibt sich aus den bereits zuvor genannten Steigerungen im Bereich der Personalkosten sowie unter Berücksichtigung von einer pauschalen Steigerung der Sachkosten i. H. v. 2 %. Die Entgelthanpassung steht allerdings noch unter dem Vorbehalt der Aushandlungen mit den jeweiligen Kostenträgern.

2. Organigramm



3. Belegungsübersicht

Belegungsübersicht				
I. Leistungsangebote Hilfen zur Erziehung (Heimerziehung und sonstige Betreute Wohnformen)				
	Platzzahl	Belegungstage		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>Intensivangebote</u>				
IWG Im Kreuzviertel	5	1.770	1.775	1.814
IWG Horster Straße	7	2.478	2.485	2.548
IWG Stockwiese	7	2.478	2.485	2.575
IWG Flaesheim	7	2.478	2.485	2.555
IWG Haus Granat	5	1.770	1.775	1.825
IWG In der Haard	7	2.478	2.485	2.595
IWG Baldurstraße	5	1.460	1.464	1.372
WG Steinheimer Straße	7	2.478	2.485	2.540
Intensivwohngruppe für Mädchen (NEU)	5	1.770	1.775	-
<u>Regelangebote</u>				
WG Dormansring	8	2.803	2.811	3.029
WG Hauptstraße	8	2.803	2.811	2.975
WG Vor den Büschen	7	2.453	2.460	2.520
WG Ringerottstraße	9	3.154	3.162	3.380
WG Königskinder	8	2.803	2.811	2.970
WG Im Singelsen	9	3.154	3.162	3.118
WG Hülser Straße	9	3.154	3.162	3.094
<u>Angebote mit niedrigem Betreuungsaufwand</u>				
Verselbstständigungsangebot	40	14.016	12.298	10.053
<u>Angebote mit Sondervereinbarung</u>				
Inobhutnahmegruppe Hohefeldstraße	6	1.916	2.485	2.605
II. Sonstige Leistungsangebote/Einrichtungsformen				
	Platzzahl	Belegungstage		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>teilstationäre Angebote</u>				
Tagesgruppe Marl	10	Pauschale	Pauschale	Pauschale
Tagesgruppe Gelsenkirchen	15	5.201	5.216	5.166
<u>Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder</u>				
Mutter/Vater-Kind-Haus	20	7.081	7.100	7.212
Gesamt	204	67.698	66.692	63.946

III. zusätzliche Leistungen				
		Fachleistungsstunden		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>ambulante Angebote</u>				
wohnnortnahe Erziehungshilfeleistungen (FLST I)		15.000	15.000	13.107
wohnnortnahe Erziehungshilfeleistungen (FLST II)		800	800	485
Fachleistungsstunden Schulintegration		35.500	35.500	27.194
ambulante Leistungen nach § 27 f. SGB VIII (Face-to-Face)		3.110	4.000	3.092
Fachleistungsstunden SGB XII		-	100	-
Gesamt		54.410	55.400	43.878
	Platzzahl	Belegungstage		
		Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
<u>familiäre Lebensformen</u>				
Westfälische Pflegefamilien		4.000	3.800	3.989
Familiäre Bereitschaftsbetreuung (FBB)		1.100	-	-
Gesamt		5.100	3.800	3.989
IV. Projektarbeit				
KiJuFaZ Wulfen		Pauschale		
Sozialraumorientiertes Jugendhilfeangebot - Stadtteilbüro Brassert		Pauschale		
Sozialräumliches Kontraktmanagement - Sozialraum Wulfen		Pauschale		
Sozialräumliches Kontraktmanagement - Sozialraum Holsterhausen		Pauschale		

4. Erfolgsplan

Erträge				
	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€		€
Erlöse aus Betreuungsleistungen				
40.959.010	Erträge stationär Regelangebot	4.553.577,17 €	4.408.141,55 €	4.175.183,66 €
40.959.020	Erträge stationär Intensivangebot	6.626.121,65 €	6.882.478,59 €	5.822.227,22 €
40.959.030	Erträge stationär Mutter/Vater-Kind Einrichtungen	1.456.248,64 €	1.400.645,40 €	1.235.260,23 €
40.959.040	Erträge stationär Sozial betreutes Wohnen	- €	- €	- €
40.959.050	Erträge stationär Sonderformen	669.047,74 €	- €	- €
40.959.060	Erträge teilstationäre Angebote	1.065.193,73 €	1.068.401,60 €	949.858,30 €
40.959.110	Erträge Projekte	100.000,00 €	100.000,00 €	111.335,15 €
40.959.120	Erträge Pflegekinderdienst	679.755,05 €	300.000,00 €	531.040,94 €
40.959.130	Erträge Projekte	- €	- €	- €
40.959.200	Erträge ambulant Pauschalangebote	- €	- €	- €
40.959.210	Erträge ambulant aus Fachleistungsstunden	3.304.075,71 €	2.882.266,80 €	2.262.899,97 €
40.959.220	Erträge OGS	460.000,00 €	450.000,00 €	458.227,81 €
40.959.240	Erträge Sozialräume	400.000,00 €	400.000,00 €	371.540,05 €
40.959.250	Erträge Stadtteilbüros	80.000,00 €	70.000,00 €	78.000,99 €
40.959.260	Erträge Verselbstständigungsangebote	2.415.615,55 €	2.059.336,99 €	1.595.765,11 €
40.959.600	Erträge sonstige Angebote	100.000,00 €	100.000,00 €	148.026,78 €
42.140.104	ARGE I Arbeitserprobung	100.000,00 €	100.000,00 €	35.494,24 €
Erträge Betreuungsleistungen		22.009.635,24 €	20.221.270,93 €	17.774.860,45 €
Sonstige Umsatzerlöse				
44.100.000	Erstattungen des Personals für Unterkunft		- €	- €
44.200.000	Erstattungen des Personals für Beköstigung		- €	- €
44.300.000	Erstattungen für sonstige Leistungen	3.000,00 €	3.000,00 €	2.357,35 €
45.010.006	Erträge aus Verpflegung	80.000,00 €	51.000,00 €	81.398,50 €
52.000.000	Erträge a. Abgang von Gegenständen des AV	- €	- €	5.628,98 €
57.000.000	Erträge aus Vermietung u. Verpachtung	30.000,00 €	30.000,00 €	33.877,20 €
57.900.000	Andere sonst. ordentliche Erträge u. Erstattungen	- €	- €	42,58 €
57.900.300	AO-Erträge	- €	- €	- €
57.900.401	Interne Verrechnungen	- €	- €	- €
59.100.001	Periodenfremde Erträge	- €	- €	- €
Erträge Sonstige Umsatzerlöse		113.000,00 €	84.000,00 €	123.304,61 €
Betriebskosten und Investitionszuschüsse				
47.304.000	Zuschüsse für AB-Maßnahmen / Eingliederungs.	- €	- €	- €
47.300.051	Erstattungen Personalkosten nach U2	- €	- €	190.339,96 €
47.300.400	Betriebskostenzuschuss Personal	- €	- €	2.660,54 €
47.300.401	Betriebskostenzuschüsse Sonstige	- €	60.000,00 €	3.190,00 €
47.304.000	Zuschüsse BAA f. AB-Maßnahmen/Eingliederung	- €	- €	- €
Erträge Zuschüsse		- €	60.000,00 €	196.190,50 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
51.000.000	Sonstige Zinsen	10.000,00 €	- €	27.840,18 €
Erträge Zinsen		10.000,00 €	- €	27.840,18 €
Sonstige betriebliche Erträge				
54.000.000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	- €	- €	- €
59.200.000	Spenden und ähnliche Zuwendungen	- €	- €	1.389,10 €
53.000.000	Erträge aus der Herabsetzung PWB	- €	- €	- €
59.000.000	AO Erträge	- €	- €	- €
Erträge Sonstige		- €	- €	1.389,10 €
Gesamterträge		22.132.635,24 €	20.365.270,93 €	18.123.584,84 €

Aufwendungen				
	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€		€
Personalaufwendungen				
60xxxxxx	Löhne und Gehälter	13.619.113,78 €	12.264.781,04 €	11.121.377,49 €
61xxxxxx	Gesetzliche Sozialabgaben	2.630.372,32 €	2.368.809,80 €	2.132.965,07 €
62xxxxxx	Aufwendungen Altersversorgung	1.043.449,14 €	942.274,18 €	789.276,11 €
63xxxxxx	Aufwendungen Beihilfen	- €	- €	- €
64xxxxxx	Sonstige Personalaufwendungen	100.000,00 €	250.000,00 €	76.662,62 €
66.184.000	Freiwilliges Soziales Jahr	30.000,00 €	30.000,00 €	30.240,00 €
66.409.310	Personalkosten Verrechnungskonto	- €	- €	1.860,24 €
66.409.314	Berufsgenossenschaftsbeiträge	60.000,00 €	60.000,00 €	54.910,10 €
66.409.305	Aufwandsentschädigung PR	- €	- €	- €
	Gesamtpersonalaufwendungen	17.482.935,24 €	15.915.865,02 €	14.053.966,39 €
Aufwendungen für Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe				
65.000.000	Lebensmittel incl. Gruppenbudget	475.000,00 €	400.000,00 €	414.757,42 €
65.100.000	Bezogene Leistungen	100.000,00 €	78.000,00 €	77.368,12 €
66.409.000	Medizinischer Bedarf	- €	- €	- €
67.000.000	Wasser, Abwasser, Wasseraufbereitung	- €	- €	- €
67.100.000	Strom	- €	- €	- €
67.200.000	Heizöl	30.000,00 €	30.000,00 €	19.742,39 €
67.290.000	Sonstige Brennstoffe (Holzhackschnitzel)	- €	- €	- €
67.220.000	Gas	- €	- €	- €
67.400.001	Mietnebenkosten belegungsunabhängig	200.000,00 €	200.000,00 €	122.431,60 €
68.000.000	Reinigungs- und Desinfektionsmittel	10.000,00 €	10.000,00 €	2.733,53 €
68.300.000	Treibstoffe u. Schmiermittel	70.000,00 €	70.000,00 €	63.707,08 €
68.500.400	Gebrauchsgüter des technischen Bedarfs	- €	- €	- €
68.500.401	Dienst- und Schutzkleidung	10.000,00 €	30.000,00 €	5.796,90 €
68.500.402	Wirtschaftsbedarf Gruppenbudget	- €	- €	- €
68.500.480	Hausschmuck	- €	- €	- €
68.500.481	Sonstiger Wirtschaftsbedarf	- €	35.000,00 €	- €
71.000.000	Gebrauchsgüter	95.000,00 €	95.000,00 €	83.494,62 €
	Summe	990.000,00 €	948.000,00 €	790.031,66 €
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
66.170.010	Aufwendungen für Qualitätssicherung	10.000,00 €	25.000,00 €	5.574,32 €
66.409.011	Behandlung und Beratung durch Ärzte	- €	- €	- €
66.409.012	Therapeutischer Sachbedarf	- €	- €	- €
66.409.013	Honorare des therapeutischen Sachbedarfs	- €	- €	- €
66.409.014	Psycholog. Testmaterial	- €	- €	- €
66.409.040	Honorare für Flexible Hilfen, Projekte	- €	- €	- €
68.120.000	Reinigung Sachanlagen durch Fremde	30.000,00 €	30.000,00 €	24.730,60 €
68.120.484	Bezogene Leistungen Sonstige	- €	- €	- €
68.120.481	Bezogene Leistungen Winterdienst	- €	- €	- €
68.120.482	Bezogene Leistungen Reinigung	- €	- €	- €
	Summe	40.000,00 €	55.000,00 €	30.304,92 €
Abschreibungen				
76.900.000	kalkulatorische Abschreibung	250.000,00 €	250.000,00 €	186.820,10 €
76.300.000	Abschreibungen auf Forderungen	6.000,00 €	1.500,00 €	6.023,00 €
	Summe	256.000,00 €	251.500,00 €	192.843,10 €

	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€		€
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	Betreuungsaufwand			
66.170.000	Med. Bedarf Sonstiges	7.500,00 €	7.500,00 €	6.762,04 €
66.409.020	Betreuung / Freizeit Gruppenbudget	- €	- €	- €
66.409.022	Schulischer Sachbedarf	- €	- €	- €
66.409.023	Honorare für nebenamtliche Lehrkräfte	- €	- €	- €
66.409.024	Veranstaltungen und Zuwendungen	- €	- €	- €
66.409.025	Aufwendungen für Tierhaltung	- €	- €	- €
66.409.027	Sonstiger Betreuungsaufwand	- €	- €	- €
66.409.030	Heimfahrten	30.000,00 €	30.000,00 €	20.314,40 €
66.409.031	sonstige Fahrtkosten von betreuten Personen	- €	- €	- €
66.409.050	Pflegeelder für Pflegekinderdienst	- €	- €	- €
66.409.051	Betreuungsaufwand Pflegeeltern	- €	- €	- €
66.409.300	Allg. Lebensunterhalt	200.000,00 €	166.860,00 €	149.936,37 €
66.409.301	Ferienfahrten	90.000,00 €	90.000,00 €	65.029,56 €
66.409.302	Arbeitstherapeutische Maßnahme	- €	- €	- €
66.409.303	Tierbedarf	17.000,00 €	17.000,00 €	16.242,68 €
66.409.304	Kleinbusse	- €	- €	- €
66.409.307	Sonst. Betreuungsaufwand	400.000,00 €	400.000,00 €	368.208,99 €
66.409.318	Maklergebühren	- €	- €	- €
66.409.319	Umzugskosten	30.000,00 €	10.000,00 €	- €
66.409.623	Freizeitbedarf	180.000,00 €	180.000,00 €	108.903,55 €
67.400.000	Mietnebenkosten (Energie u. and. Aufw.)	400.000,00 €	412.000,00 €	312.659,19 €
	Zwischensumme Betreuung	1.354.500,00 €	1.313.360,00 €	1.048.056,78 €
	Verwaltungsaufwand			
68.500.460	Gebühren an Behörden	1.000,00 €	1.000,00 €	877,70 €
69.000.000	Büromaterialien und Druckarbeiten	30.000,00 €	30.000,00 €	20.712,16 €
69.100.000	Porto, Postfachgebühren	7.500,00 €	15.000,00 €	4.937,18 €
69.110.000	Bankgebühren	8.000,00 €	8.000,00 €	7.641,57 €
69.200.000	Fernsprechgebühren	60.000,00 €	55.000,00 €	56.855,78 €
69.210.000	Rundfunk- und Fernsehgebühren	7.000,00 €	7.000,00 €	7.262,06 €
69.300.000	Reisekosten/Fahrgelder/Spesen	45.000,00 €	45.000,00 €	20.679,69 €
69.310.000	Tagegelder	- €	- €	- €
69.400.000	Personalbeschaffungskosten	7.500,00 €	15.000,00 €	4.906,43 €
69.500.000	Beratungs- und Prüfungsgebühren	15.000,00 €	15.000,00 €	12.675,88 €
69.600.000	Beiträge an Organisationen	1.000,00 €	1.000,00 €	550,00 €
69.700.000	Repräsentationsaufwand	4.500,00 €	4.500,00 €	52.223,37 €
69.701.000	Öffentlichkeitsarbeit	- €	- €	- €
69.810.000	Wartung Soft- und Hardware	3.000,00 €	3.000,00 €	554,89 €
69.830.000	Material nur EDV-Bedarf	- €	- €	- €
69.900.460	Sonstiger Verwaltungsaufwand	- €	- €	- €
78.245.480	Fachliteratur	- €	- €	- €
	Zwischensumme Verwaltungsaufwand	189.500,00 €	199.500,00 €	189.876,71 €
	Aufwendungen zentrale Dienstleistung			
69.900.461	Aufw. für ext. Verwaltungsarbeiten d. LWL Klinik	- €	- €	- €
70.001.000	Anteilige Kosten der Hauptverwaltung	40.000,00 €	32.000,00 €	37.964,17 €
70.002.000	Anteilige EDV-Kosten	40.000,00 €	40.000,00 €	24.996,00 €
70.900.000	Aufwendungen Sonst. Zentrale Dienstleistungen	110.000,00 €	90.000,00 €	100.345,01 €
	Zwischensumme zentrale Dienstleistung	190.000,00 €	162.000,00 €	163.305,18 €
	Instandhaltung			
72.001.100	Instandhaltung Gebäude	- €	- €	- €
72.002.100	Instandhaltung Techn. Anlagen	- €	- €	- €
72.004.100	Instandhaltung Einrichtung / Ausst. Wirtschaftsber	170.000,00 €	170.000,00 €	119.591,65 €
72.007.000	Instandhaltung Fuhrpark	65.000,00 €	65.000,00 €	68.124,03 €
72.008.000	Instandhaltung Außenanlagen	20.000,00 €	20.000,00 €	20.980,93 €
72.009.400	Instandhaltung Rep.-mat./Kleinm.	- €	- €	- €
72.009.401	Wartungskosten	- €	- €	- €
72.009.402	Brandschutzmaßnahmen	20.000,00 €	20.000,00 €	15.953,49 €
	Zwischensumme Instandhaltung	275.000,00 €	275.000,00 €	224.650,10 €

	Kontenbezeichnung	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
		€		€
	Abgaben Versicherung			
73.100.000	Sonstige Abgaben	- €	- €	1.978,82 €
73.200.000	Versicherungen	100.000,00 €	80.000,00 €	96.350,42 €
	Zwischensumme Abgaben, Versicherung	100.000,00 €	80.000,00 €	98.329,24 €
	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
73.300.000	Arbeitsmed. u. sicherheitstechn. Dienst	25.000,00 €	25.000,00 €	18.752,40 €
77.010.000	Leasing-Gebühren	50.000,00 €	30.000,00 €	54.389,95 €
78.200.000	Mieten, Pachten, Erbbauzins	1.006.700,00 €	961.000,00 €	872.390,33 €
78.201.000	Lizenzen	5.000,00 €	5.000,00 €	5.089,97 €
78.245.150	Lehrgangsggebühren Fort- und Weiterbildung	100.000,00 €	100.000,00 €	79.729,00 €
78.245.201	Reisekosten anlässlich Fort- und Weiterbildung	- €	- €	- €
78.245.400	Aus- und Fortbildung (Mitarbeiter)	- €	- €	- €
78.245.401	Reisekosten Aus- und Fortbildung	- €	- €	- €
78.247.000	Supervisionen	- €	- €	- €
78.250.000	Mieten für Gebrauchsgüter	- €	- €	- €
78.251.000	Leasingaufwendungen	- €	- €	- €
	Zwischensumme Sonst. ordentl. Aufwendungen	1.186.700,00 €	1.121.000,00 €	1.030.351,65 €
	Übrige Aufwendungen			
78.290.000	Andere sonstige Aufwendungen	- €	- €	0,52 €
78.600.000	Skonotverlust	- €	- €	1,41 €
79.100.000	Aufwendungen a. d. Abgang des Anl.-Vermögens	- €	- €	- €
79.200.000	Außerordentliche Aufwendungen	30.000,00 €	5.000,00 €	35.468,91 €
79.300.001	Periodenfremde Aufwendungen	- €	- €	- €
79.400.000	Spenden / spendenfinanzierte Aufwendungen	- €	- €	- €
	Zwischensumme übrige Aufwendungen	30.000,00 €	5.000,00 €	35.470,84 €
	Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.325.700,00 €	3.155.860,00 €	2.790.040,50 €
	Umlage			
87.000.000	Umlage Overhead	- €	- €	- €
87.000.001	Personalkostenumlage	- €	- €	- €
87.000.002	Sachkosten Umlage	- €	- €	- €
	Zwischensumme Sonst. ordentl. Aufwendungen	- €	- €	- €
	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen			
74.000.000	Zinsen u. ähnl. Aufw. f. Betriebsmittelkredite	- €	- €	- €
74.200.000	Zinsen u. ähnl. Aufw. f. Fremdkapital	18.000,00 €	18.000,00 €	17.004,38 €
	Zwischensumme Zinsen und ähnl. Aufwendun	18.000,00 €	18.000,00 €	17.004,38 €
	Steuern, Abgaben, Versicherungen			
73.000.000	Steuern	20.000,00 €	21.045,91 €	8.860,50 €
	Gesamtsachaufwendungen	4.649.700,00 €	4.449.405,91 €	3.829.085,06 €
	Gesamtaufwendungen	22.132.635,24 €	20.365.270,93 €	17.883.051,45 €
		- 0,00 €	- €	240.533,39 €
	Gesamterträge	22.132.635,24 €	20.365.270,93 €	18.123.584,84 €
	Gesamtaufwendungen	22.132.635,24 €	20.365.270,93 €	17.883.051,45 €
		- 0,00 €	- €	240.533,39 €

5. Erläuterungen zum Erfolgsplan

5.1 Leistungsentgelte und Fachleistungstundensätze

	Stationäre Systeme	2024	2025*	vsI. Betreuungstage 2025	Ertrag (Plan)
1	IWG Im Kreuzviertel	323,06 €	339,21 €	1770	600.407,01 €
2	IWG Horster Straße	281,09 €	295,14 €	2478	731.368,07 €
3	IWG Stockwiese	281,09 €	295,14 €	2478	731.368,07 €
4	IWG Flaesheim	281,09 €	295,14 €	2478	731.368,07 €
5	IWG Haus Granat	330,30 €	346,82 €	1770	613.862,55 €
6	Inobhutnahmegruppe Hohefeldstraße	diverse Tagessätze		1916	669.047,74 €
7	IWG In der Haard	352,60 €	370,23 €	2478	917.429,94 €
8	IWG Baldur	694,39 €	729,11 €	1460	1.064.499,87 €
9	IWG Steinheimer Straße	281,09 €	295,14 €	2478	731.368,07 €
10	IWG Haltern am See (NEU)	0,00 €	285,00 €	1770	504.450,00 €
11	WG Dormansring	224,59 €	235,82 €	2803	661.002,06 €
12	WG Hauptstraße	218,64 €	229,57 €	2803	643.490,32 €
13	WG Vor den Büschen	218,86 €	229,80 €	2453	563.706,76 €
14	WG Ringerottstraße	203,76 €	213,95 €	3154	674.791,99 €
15	WG Königskinder	224,59 €	235,82 €	2803	661.002,06 €
16	WG Im Singelsen	203,76 €	213,95 €	3154	674.791,99 €
17	WG Hülser Straße	203,76 €	213,95 €	3154	674.791,99 €
18	Sozialbetreutes Wohnen (SBW)	164,14 €	172,35 €	14016	2.415.615,55 €
19	Mutter/Vater-Kind - Elternanteil	244,81 €	257,05 €	3541	910.215,82 €
20	Mutter/Vater-Kind - Kinderanteil	146,86 €	154,20 €	3541	546.032,82 €
	Teiltationäre Systeme	2024	2025*	vsI. Betreuungstage 2025	Ertrag (Plan)
1	TG Marl (monatliche Pauschale)	33.231,32 €	34.892,89 €	Pauschale	418.714,63 €
2	TG Gelsenkirchen	118,38 €	124,30 €	5201	646.479,10 €
	Ambulante Erziehungshilfen	2024	2025*	Ertrag (Plan)	
1	Fachleistungsstunde I	73,16 €	76,82 €	1.152.270,00 €	
2	Fachleistungsstunde II	39,05 €	41,00 €	32.802,00 €	
3	Fachleistungsstunde Schulintegration	45,89 €	48,18 €	1.710.549,75 €	
4	Fachleistungsstunde Face-to-Face I	93,17 €	97,83 €	174.232,56 €	
5	Fachleistungsstunde Face-to-Face II	75,26 €	79,02 €	94.827,60 €	
6	Fachleistungsstunde Face-to-Face III	78,00 €	81,90 €	77.805,00 €	
7	Fachleistungsstunde SGB XII	61,10 €	64,16 €	61.588,80 €	
	familiäre Lebensformen	2024	2025*	Ertrag (Plan)	
1	Westfälische Pflegefamilien (WPF)	diverse Tagessätze		525.320,00 €	
2	Familiäre Bereitschaftsbetreuung (FBB)	133,71 €	140,40 €	154.435,05 €	

*) vorbehaltlich der Zustimmung des örtlichen Jugendamtes oder des Hauptbelegers

5.2 Erläuterungen zu den Erträgen

Gesamterträge

Die geplanten Gesamterträge erhöhen sich im Vergleich zu den für 2024 geplanten Erträgen um rund 1.800.000 €. Die Steigerung resultiert insbesondere aus der berücksichtigten Entgeltsteigerung von 5 % sowie aus der Platzzahlerweiterung im Bereich Verselbstständigungsangebote.

Konto 40.959.210 Erträge ambulant aus Fachleistungsstunden € 3.304.075,71

Bei nahezu unveränderter Anzahl der prognostizierten Fachleistungsstunden steigt der Planansatz um rund 15 %. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Fachleistungsstundensätze in 2024 statt, wie im Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert, um 5 % vereinzelt um bis zu 15 % erhöht wurden.

Konto 40.959.260 Erträge Verselbstständigungsangebote € 2.415.615,55

Der SBW konnte durch die Anmietung von weiteren Immobilien vergrößert werden und soll dem erhöhten Anfragebedarf in diesem Bereich gerecht werden. Die Erhöhung der Planerträge resultiert vorrangig aus dem Ausbau der Plätze.

Konto 47.300.401 Betriebskostenzuschüsse Sonstige € 0,00

Der Planansatz wird im Wirtschaftsplan 2025 nicht mehr berücksichtigt. Die Kostenposition i. H. v. 60.000 € im Wirtschaftsplan 2024 war für die Umsetzung des Umweltmanagementsystems EMAS vorgesehen.

5.3 Erläuterungen zu den Aufwendungen

Kontengruppen 60 – 62 Personalaufwendungen € 17.292.935,24

Bei den Personalaufwendungen wurde eine Steigerung von 3 % veranschlagt. Durch die regulären Personalkostensteigerungen durch tarifliche Stufensteigerungen sowie die Erhöhung der Vollkräfte um 12,65 VK (vgl. Stellenübersicht 2025) beträgt die prozentuale Steigerung gegenüber dem Planansatz 2024 rund 11 % (Vorjahr 17 %).

Kontengruppen 64 Sonstige Personalaufwendungen € 100.000,00

Die sonstigen Personalaufwendungen reduzieren sich gegenüber dem Planansatz 2024 um 150.000 € aufgrund der Veränderung bei den Rückstellungen im Personalbereich.

Konto 78.200.000 Mieten, Pachten, Erbbauzins**€ 1.006.700,00 €**

Objekt	Wohngruppen	Jahresmiete 2025
Horster Str. 130, Gelsenkirchen	WG Horster Str.	32.000,00 €
Halterner Str. 525, Marl	WG in der Haard	28.000,00 €
Hirschgraben 4+4a Haltern am See	WG Stockwiese	36.000,00 €
Hülserstr. 28, Gelsenkirchen	WG Hülser Str.	33.000,00 €
Steinheimer Str. 4+4a, Gelsenkirchen	WG Steinheimer Str.	27.000,00 €
Ringerottstr. 127, Marl	WG Ringerottstr.	32.000,00 €
Im Singelsen 20, Marl	WG Im Singelsen	38.000,00 €
Hauptstr. 13, Dorsten	WG Hauptstr.	44.000,00 €
Nordstraße 267a, Marl	WG Baldur	45.600,00 €
Bergstr. 64, Marl	Mutter-Vater-Kind-Haus	66.000,00 €
Granatstr. 700, Haltern am See	WG Haus Granat	31.000,00 €
Flaesheimer Str. 503, Haltern am See	WG Flaesheim	27.000,00 €
Hohefeldstr. 33-35, Dorsten	WG Hohefeldstr.	37.500,00 €
Vor den Büschen 2, Marl	WG vor den Büschen	44.500,00 €
Dormansring 28-30, Dorsten	WG Dormansring	42.500,00 €
Königsberger Str. 13, Marl	WG Im Kreuzviertel	24.500,00 €
Haltern am See	neue Wohngruppe	30.000,00 €
	Tagesgruppen	
Dillbrinkstr. 29, GE	TG Dillbrinkstraße	12.500,00 €
Bismarckstr.174, GE	TG Bismarckstr.	34.000,00 €
Max-Planck-Str. 21 a, Marl	TG Max-Planck-Str.	17.000,00 €
Lebensgemeinschaften und sonstige stationäre Wohnformen		
Wohneinheiten im Bereich der flex. Hilfen Marl, GE und Lüdinghausen (Verselbstständigungsangebot 1)	Diverse (40 Plätze)	216.000,00 €
Büros ambulante Betreuungen		
Blaufärbergasse 2, Lüdinghausen	Jugendhilfenetzwerk	5.100,00 €
Bulmker Str. 22, GE	Büro der flex. Hilfen, Gelsenkirchen	11.000,00 €
Brassertstr. 77, Marl	Büro flex. Hilfen Marl	28.000,00 €
Brassertstr. 91, Marl	Stadtteilbüro	14.500,00 €
Sonstige Mieten		
Rappaportstr. 8b, Marl	päd. Leitung / Verwaltung	50.000,00 €
	Summe:	1.006.700,00

Gesamtsachaufwendungen**€ 4.649.700,00**

Die Gesamtsachaufwendungen steigen im Vergleich zum Planansatz um rund 8,70 % und sind im Wesentlichen auf die Platzzahlerhöhungen im SBW-Bereich sowie auf die Berücksichtigung von allgemeinen Preissteigerungen zurückzuführen.

6. Stellenübersicht

LWL-Jugendhilfezentrum Marl

Stellenübersicht 2025

Beamte

Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2024	Erläuterungen
		0,00	0,00	0,00	
Insgesamt		0,00	0,00	0,00	

Tariflich Beschäftigte

Tarifart	EG / Sondertarif	Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2024	Erläuterungen
TVöD-SuE					
	S18	4,00	4,00	4,00	
	S17	0,00	0,00	0,41	
	S16	0,00	0,00	0,00	
	S15	14,00	14,00	14,00	
	S14	0,00	0,00	0,00	
	S13Ü	0,00	0,00	0,00	
	S13	0,00	0,00	0,00	
	S12	50,00	15,00	40,67	Tarifliche Höhergruppierung der Beschäftigten von S11b nach S12.
	S11B	20,00	50,50	16,25	Erhöhung der Stellenanteile aufgrund Erweiterung der Platzzahl im SBW-Bereich
	S11A	0,00	0,00	0,00	
	S10	0,00	0,00	0,00	
	S09	0,50	0,50	0,51	
	S08B	60,00	54,50	59,37	Erhöhung der Stellenanteile aufgrund Erweiterung der Platzzahl im SBW-Bereich
	S08A	3,50	3,50	2,13	
	S07	0,00	0,00	0,00	
	S04	0,00	0,00	0,00	
	S03	3,30	3,30	3,43	
	S02	32,00	32,00	29,64	
	Summe	187,30	177,30	170,41	
TVÖD-VKA					
	E15Ü	0,00	0,00	0,00	
	E15	0,00	0,00	0,00	
	E14	2,00	1,00	1,00	Einsatz einer KJP
	E13	0,00	0,00	0,00	
	E12	1,00	1,00	1,00	
	E11	0,00	0,00	0,00	
	E10	0,00	0,00	0,00	
	E09C	0,00	0,00	0,00	
	E09B	5,50	5,50	5,27	
	E09A	1,00	1,00	0,00	
	E08	6,58	5,20	5,57	+ 1,0 VK für EMAS
	E07	0,00	0,00	0,00	
	E06	2,77	2,50	2,41	
	E05	0,00	0,00	0,00	
	E04	0,00	0,00	0,00	
	E03	10,00	10,00	9,44	
	E02Ü	0,00	0,00	0,00	
	E02	2,50	2,50	2,72	
	E01		0,00		
	Summe	31,35	28,70	27,41	
Festgehälter					
	ANGFEST	1,00	1,00	1,00	
	Summe	1,00	1,00	1,00	

Gesamt Beamte und Tariflich Beschäftigte

		Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2024	Erläuterungen
Beamte		0,00	0,00	0,00	
Tariflich Beschäftigte		219,65	207,00	198,82	
Insgesamt		219,65	207,00	198,82	

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Stellen 2025	Stellen 2024	besetzt am 30.04.2024	Erläuterungen
Azubi TVöD					
	AZUBI	4,00	1,00	4,00	Praxisintegrierte Ausbildung
	Summe	4,00	1,00	4,00	
Prakt.Soz./Erz BT-B					
	ERZIEH	12,00	12,00	5,92	
	Summe	12,00	12,00	5,92	
Praktikanten					
	PRAKTIK	0,50	0,50	0,55	
	Summe	0,50	0,50	0,55	

7. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum von 2024 bis 2028

	2024	2025	2026	2027	2028	spätere Jahre	Gesamt- aufwand
	T-Euro	Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro	T-Euro
Grundstücke und Gebäude	0	0	0	0	0	0	0
Sachanlagevermögen							
Einrichtung neuer Systeme	0	50	25	25	25	0	125
Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Betriebs- und Geschäftsausstattung, Neumöblierung der Sozialpädagogischen Zentren und Wohngruppen, Beschaffung von Büromöbeln, Beschaffung von Fahrzeugen, Ausbau EDV-Anlage, Beschaffungen EDV-Hardware und Software für die Verwaltung, Zentren und für die Wohngruppen	300	90	100	100	100	0	690
Summe:	300	140	125	125	125	0	815

8. Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel des Vermögensplanes im Finanzplanungszeitraum von 2024 bis 2028

	2024		Vermögensplan Ansatz 2025		2026		2027		2028		spätere Jahre	Gesamt- deckungsmittel
	T-Euro Sonstige ¹	T-Euro Afa ²	T-Euro Sonstige ¹	T-Euro Afa ²	T-Euro Sonstige ¹	T-Euro Afa ²	T-Euro Sonstige ¹	T-Euro Afa ²	T-Euro Sonstige ¹	T-Euro Afa ²	T-Euro Afa ²	T-Euro Afa/Sonstige
	1. Grundstücke und Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2. Sachanlagevermögen												
2.1 Einrichtung neuer Systeme	0	0	25	25	12,5	12,5	12,5	12,5	12,5	12,5	0	125
2.2 Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Betriebs- und Geschäftsausstattung, Neumöblierung der Sozialpädagogischen Zentren und Wohngruppen, Beschaffung von Büromöbeln, Beschaffung von Fahrzeugen, Ausbau EDV-Anlage, Erweiterung Leitungsnetz, Beschaffungen EDV-Hardware und Software für die Verwaltung und für die Wohngruppen	150	150	45	45	50	50	50	50	50	50	0	690
Summe:	150	150	70	70	62,5	62,5	62,5	62,5	62,5	62,5	0	815

* Sonstige Finanzierung Eigenmittel/Darlehn LWL

² über Entgelte refinanzierte Abschreibungen

9. Ergebnis- und Finanzplan im Finanzplanungszeitraum von 2024 bis 2028

	2024	2025	2026	2027	2028	Summe 2024 - 2028
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1. geplante Gesamterträge	20.365.270,93	22.132.635,24	23.239.267,00	24.401.230,35	25.621.291,87	115.759.695,39
2. geplante Gesamtaufwendungen	20.365.270,93	22.132.635,24	23.239.267,00	24.401.230,35	25.621.291,87	115.759.695,39
Summe:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00